

SCHILTACH mit Lehengericht SCHENKENZELL mit Kaltbrunn



Donnerstag

3. September 2026

76. Jahrgang / Nummer 36

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marleiner Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504 - 14 65, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de

Aboservice: Telefon 0781/504-5566,

E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzlmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 30,-



Semesterbeginn ist am Montag, 21. September

im Takt und intakt
Musikverein Schenkenzell e.V.
seit 1875

Musikfest 6.9.2026

ab 11:30 Uhr

Tag der Blasmusik



• Trachtenkapelle Kinzigtal e.V.



• SymBadisch Zähringen



• Jugendkapelle Schiltach/Schenkenzell

Mittagstisch, Kaffee und Kuchen,
Kinderprogramm und Hüpfburg

mit Instrumenten-Rallye

Teste dein
Lieblings-
Instrument!

in der Schenkenzeller
Festhalle
und auf dem Schulhof



www.mv-schenkenzell.de | Folgt uns auf Instagram: [musikverein_schenkenzell](https://www.instagram.com/musikverein_schenkenzell)



Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Stadt Schiltach	Landkreis Rottweil
-----------------	--------------------

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 20. September 2026

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

- Die **Wahlzeit** dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.

- Die Gemeinde ☐ bildet einen Wahlbezirk ☒ ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
00101	Rathaus Schiltach, Marktplatz 6, BürgerInfo	
00102	Treffpunkt, Bachstraße 36	rollstuhlgerecht
00103	Grundschule, Schenkenzeller Straße 166	rollstuhlgerecht
00201	Ortschaftsverwaltung Lehengericht	

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 30. August 2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

- Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält den Namen des Bewerbers/der Bewerberin bzw. die Namen der Bewerber/innen, der/die öffentlich bekannt gemacht wurde/wurden. Der Wähler kann auch eine nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.
- Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel
 - den Namen eines/einer im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
 - den Namen des/der im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
Der Wähler kann den Stimmzettel auch ohne Kennzeichnung abgeben; dann erhält der/die im Stimmzettel vorgedruckte Bewerber/in eine Stimme.
 - den Namen einer wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
- Jeder Wähler kann – außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.** Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.
Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis, oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
- Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl
 - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt Schiltach oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelmuschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelmuschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei

der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelschlags.

8. Der Wahlberechtigte kann seine Stimme nur einmal und nur persönlich abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz). Ein Wahlberechtigter, der des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Schiltach, 3. September 2026

Bürgermeisteramt

Thomas Haas

Thomas Haas, Bürgermeister

Öffentliche Bewerbungsvorstellung zur Bürgermeisterwahl

Der Gemeindevwahlausschuss hat am 24.08.2026 die Bewerbungen zur Bürgermeisterwahl am 20.09.2026 geprüft und über die Zulassung der Bewerbungen zur Wahl beschlossen.

Gem. § 47 Abs. 2 der Gemeindeordnung wird den zugelassenen Bewerbern die Gelegenheit gegeben, sich den Bürgern in einer öffentlichen Versammlung vorzustellen. Diese Veranstaltung findet am

**Freitag, 4. September 2026 um 18 Uhr
in der Friedrich-Grohe-Halle, Vor Ebersbach 2 in Schiltach**

statt. Die Schiltacher Bürgerinnen und Bürger sind herzlich hierzu eingeladen.

Sprechtage des Kreisbauamtes Rottweil in Schiltach

Das Bauamt des Landratsamtes Rottweil lädt am Mittwoch, 16. September 2026, zu einem Sprechtag im Rathaus Schiltach ein. Die Beratung findet ab 15.00 Uhr in Zimmer 10 statt und richtet sich an Bauwillige, interessierte Personen sowie Architektinnen und Architekten.

Während des Sprechtags besteht die Möglichkeit, geplante Bauvorhaben und baurechtliche Fragen im direkten Gespräch zu klären. Gerade bei Vorhaben im Außenbereich sowie bei Fragen zu Ausnahmen, Abweichungen und Befreiungen von bestehenden Vorschriften ist eine frühzeitige Vorberatung sehr hilfreich. Wir empfehlen, diese Chance zu nutzen, um Bauprojekte zielgerichtet und ohne Verzögerungen voranzubringen.

Anmeldungen zum Sprechtag nimmt Herr Michael Grumbach, Rathaus, Marktplatz 6, Zimmer 13, Tel. 07836-58-13, E-Mail: grumbach@stadt-schiltach.de, entgegen.

Löschwasserversorgung

Wald- und Flächenbrände in Steinach, Zell, Nordrach, Gengenbach, Hausach und Oppenau und der große Waldbrand in Schramberg zeigen auf, wie ernst die Lage in Sachen Flächen- und Waldbrandgefahr in der Region bei langer Trockenheit sein kann.

Schon seit vielen Jahren fördert die Stadt Schiltach den Neubau und die Sanierung von privaten Feuerlöschteichen in Schiltach und Lehengericht, doch zusätzlich ist auch die Ausstattung der örtlichen Feuerwehr für die große Gemarkungsfläche ein enorm wichtiger Punkt und dann auch noch die öffentliche Löschwasserversorgung. Das jahrelange Mühen der Stadt Schiltach, hier das alte Schwimmbadwehr wieder zu aktivieren, gestaltet sich aufgrund rechtlicher Vorgaben äußerst schwierig.

Heuer hat die Stadt Schiltach aber wieder einen Durchbruch in Sachen öffentlicher Löschwasserversorgung erreicht. Bürgermeister Thomas Haas konnte mit Eigentümer André Schmalz auf dem Eichberg Einigung erzielen, einen großen Feuerlöschteich mit mindestens 1.000 m³ nutzbarem Wasser zwischen dem Hochbehälter „Eichberg“ und der öffentlichen Straße bauen zu können. Die Wasserschlüttung in diesem Bereich ist sehr gut und ganz im Notfall könnte man auch noch zusätzlich den Hochbehälter „Aichberg“ anzapfen, der von der Wasserversorgung „Kleine Kinzig“ gespeist wird.

Nicht nur für den Bereich „Eichberg, Rotlach, Rohrbach usw.“ wäre dieser neue öffentliche Feuerlöschteich von Bedeutung, sondern für die gesamte Region, da dieser gut von der öffentlichen Straße her anfahrbar ist und hier dann auch Hubschrauber Wasser schöpfen könnten.

Nachdem man die Eigentümerzusage und einen idealen Standort mit gutem Wasseraufkommen hat, wird die Verwaltung dies nun dem Gemeinderat vorstellen. Bei positiver Entscheidung ginge es danach an die behördliche Vorabstimmung, bevor man in die finale Planung einsteigen kann. Gleichzeitig ist der Bau eines Löschwasserteiches in dieser Größenordnung auch förderfähig, so dass man auch hier die möglichen Zuschussanträge vorbereiten kann.



Bürgermeister Thomas Haas (2. v.r.) und Ortsvorsteher Thomas Kipp (l.) zeigen sich sehr erfreut, dass man mit Eigentümer André Schmalz (r.) und Marcel Schmalz Eini-gung erzielen konnte, eine neue überregionale bedeutende Löschwasserversorgung auf Gemarkung Lehengericht planen zu können.

Öffentliche Apfelbäume entlang dem Fußweg „Obere Baldersäcker“

Entlang dem öffentlichen Fußweg zwischen der Tannenstraße und der Hans-Grohe-Straße im Bereich „Obere Baldersäcker“ befinden sich mehrere Apfelbäume, die im Zusammenhang mit der Erschließung des Baugebiets in Abstimmung mit dem örtlichen Obst- und Gartenbauverein gepflanzt wurden. Der Verein hat sich dankenswerter Weise auch jahrelang der Pflege der Bäume angenommen, was mittlerweile aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich ist. Der jährliche Baumschnitt wird daher seit geraumer Zeit vom städtischen Bauhof durchgeführt.

Nicht abschließend geklärt war bisher, wer das reife Obst ernten und verwerten darf. Man hat sich nunmehr darauf verständigt, die Bäume mit einem gelben Band zu kennzeichnen und damit zu signalisieren, dass sich jedermann gerne bedienen und Äpfel zum Eigenbedarf mitnehmen darf. Diese Markierung gehört zur bundesweiten Ernteaktion „Gelbes Band“, die von vielen Städten, Gemeinden und privaten Wiesenbesitzern unterstützt wird. Sie soll verhindern, dass reifes Obst an Bäumen ungenutzt verfaut und dazu beitragen, dass Lebensmittelverschwendung reduziert wird.

Straßensperrung

In der Zeit vom 03.09. bis 11.09.2026 wird es im Bereich der Eythstraße 2 auf Grund von Kabelverlegungsarbeiten (Strom) zu einer Vollsperrung kommen. Wir bitten die Beschilderung vor Ort zu beachten. Vielen Dank. Horn Baggerbetrieb Ohlsbach

Ihr Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr
Dienstag 14 bis 17.30 Uhr
Montag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr

Sprechstunden von Bürgermeister

Thomas Haas (haas@stadt-schiltach.de) Tel. 58-10
Dienstag 16 bis 17.30 Uhr

jeweils nach Terminvereinbarung unter
Sprechstunden von Ortsvorsteher Thomas Kipp Tel. 58-11
Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr Tel. 58-26

Auskunft/Zentrale Tel. 07836/ 58-0
Telefax Hauptamt, Bauamt, Tourist-Info 58-59
Telefax Finanzverwaltung 58-58
E-Mail info@stadt-schiltach.de

Sachgebiet **Telefon**

Marktplatz 6, Bürger-Info (Erdgeschoss)

Julia Bartsch, Carmen Fix, Carmen Schönweger, Isabel Väh (meldeamt@stadt-schiltach.de) 58-0, 58-18
Meldewesen, Pass- und Ausweisangelegenheiten, Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten, Statistik und Wahlen, Offene Seniorenarbeit, öffentlicher Personennahverkehr, Telefonzentrale

Marktplatz 6, Tourist-Info (Erdgeschoss)

Christian Jäckels, Miriam Schmäder (touristinfo@stadt-schiltach.de) Tourist-Info 58-35, 58-50
Simone Albrecht (vhs@stadt-schiltach.de) Volkshochschule 58-51

Marktplatz 6, Zimmer 12

Erika King (king@stadt-schiltach.de) 58-11
Vorzimmer Bürgermeister, Hauptamt, Nachrichtenblatt, Wohnraumförderung

Marktplatz 6, Zimmer 13

Michael Grumbach (grumbach@stadt-schiltach.de) 58-13
Hauptamt, Ratsschreiber, Feuerwehrwesen, Vereinsangelegenheiten, Grundstücksangelegenheiten, Ortpolizeibehörde, Bauwesen

Marktplatz 6, Zimmer 14

Gudrun Fahrner (fahrner@stadt-schiltach.de) 58-17
Standesamt, Friedhofswesen, Denkmalpflege, Sanierungsangelegenheiten

Marktplatz 6, Zimmer 15

Daniel Schrempp (schrempp@stadt-schiltach.de) 58-30
Stadtbauplanung
Armin Kaupp (kaupp@stadt-schiltach.de) 58-34
Stadtbauplanung

Marktplatz 6, Zimmer 17

Lukas Bühler (immobilienmanagement@stadt-schiltach.de) 58-15
Immobilienmanagement
Martin Brüstle 0170/2037858
Erik Cavaglià 0151/58702923
Jörg Behrend 0151/57692345
Städtisches Hausmeister-Team

Marktplatz 6, Zimmer 20 (DG)

Silke Stößer / Kim Ebinger (lev@stadt-schiltach.de) 58-63
Geschäftsstelle des Landschaftsentwicklungsverbandes (LEV)

Marktplatz 6, Zimmer 21 und 22

Michael Jehle (jehle@stadt-schiltach.de) 58-31
Stadtbaumeister
Andreas Mey (mey@stadt-schiltach.de) 58-32
Hoch- und Tiefbau, Kanalisation, Wasserversorgung, Straßenbeleuchtung, Gebäudeunterhaltung, Unterhaltung öffentlicher Anlagen und der städt. Grundstücke, Friedhofunterhaltung, Straßenunterhaltung, Straßenausstattung (Verkehrszeichen und Schutzeinrichtungen), Straßenreinigung, Winterdienst, Unterhaltung der Wasserläufe, Einrichtung und Unterhaltung von Spielplätzen

Hauptstr. 5, Zimmer 2

Claudia Buchholz (buchholz@stadt-schiltach.de) 58-28
Integrationsmanagement

Hauptstr. 5, Zimmer 11

Corinna Bühler (buehler@stadt-schiltach.de) 58-25
Sozialversicherung, Sozialwesen, Land- und Forstwirtschaft, Fischereischein
Robin Hübner (huebner@stadt-schiltach.de) 58-24
IT-Administration

Hauptstr. 5, Zimmer 12

Kerstin Broghammer, Julia-Maria Grahovac 58-19
Botendienst

Hauptstr. 5, Zimmer 13

Janine Schiller (schiller@stadt-schiltach.de) 58-26
Personalwesen

Hauptstr. 5, Zimmer 14/15

Herbert Seckinger, Zimmer 14 (seckinger@stadt-schiltach.de) 58-20
Mathias Trautwein, Zimmer 15 (trautwein@stadt-schiltach.de) 58-21
Finanzverwaltung, Steuern und andere Abgaben
Ursula Haist (haist@stadt-schiltach.de) 58-22
Stadtkasse

Auszubildende

Jeanette Bühler, (azubi@stadt-schiltach.de) 58-0

Jugendbüro (im Jugendtreff, Schramberger Straße 11)

Gabi Herrmann-Biegert u. Ulrike Stein (jugendbuero@stadt-schiltach.de) 58-37
Jugendbüro

Hauptstr. 3 (Alte Post)

Dr. Andreas Morgenstern (morgenstern@stadt-schiltach.de) 58-75
Archiv u. Museum

Bauhof, Schramberger Straße 57/1

Eugen König (bauhof@stadt-schiltach.de) 58-40

Martin Herrmann, Wassermeister 957766
(wassermeister@stadt-schiltach.de) Mobiltelefon 0171 / 7350 707

Müllabfuhr
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Rottweil 0741/244-700



Schiltacher Wochenmarkt

immer donnerstags

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 8 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird. Freuen Sie sich auf Obst und Gemüse, Brot und Eier, Fleisch und Wurstwaren, Käse und Antipasti. Die Markthändler freuen sich auf Ihren Besuch und danken für Ihre Treue..

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger Leerung ist am Montag, 14. September und bei vierwöchiger Abfuhr am Montag, 28. September und bei achtwöchiger Leerung ist sie am Montag, 12. Oktober.



Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 4. September geleert.

Die Biotonne wird am Freitag, 4. September geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt“), wird am Freitag, 25. September abgeholt.

Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:

Bis 30. November kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz "Brühl" (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.

In der Zeit der Grüngutanlieferung kann auch **Altkleidung** für die Container am Lagerplatz "Brühl" abgegeben werden.



Jugendtreff aktuell:

Das Programm für nächste Woche:

Montag, 7.9.2026

18.30 Uhr offener Treff für queere Jugendliche und junge Erwachsene (weitere Infos unter 0157 55457455-auch Whatsapp- oder im Kinder -und Jugendbüro 07836-454). **Allies** (Unterstützer*innen) sind herzlich willkommen.

Dienstag, 8.9.2026

Der Kindertreff macht eine Sommerpause

Mittwoch, 9.9.2026

Der Jugendtreff ist von 18.30 bis 20.30 Uhr für alle Jugendlichen ab Klasse 5 geöffnet.



Sommerferienprogramm aktuell:

Es gibt noch freie Plätze im Sommerferienprogramm

Bei einigen Angeboten im Sommerferienprogramm gibt es noch freie Plätze, für die man sich gerne anmelden kann.

Die freien Plätze sind tagesaktuell über den Link zum Ferienprogramm auf www.schiltach.de oder direkt über www.stadt-schiltach.ferienprogramm-online.de zu finden.



Lesespaß für die ganze Familie



Graphic: Gstudio / stock.adobe.com



Schönes Wochenende

Das war los im Sommerferienprogramm



Mit den Bienen auf Tuchfühlung

Dieser Frage gingen elf Kinder beim traditionellen Sommerferienprogrammangebot des Imkervereins Schiltach-Lehengericht nach. Zunächst erfuhren die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer viel über das Leben der Bienen sowie über die Herkunft und Entstehung des Honigs. Anschließend ging es direkt zu den Bienenvölkern. Wer wollte, konnte einen Imkeranzug mit Schleier anziehen. Da die Sicht ohne Schleier besser ist, verzichteten die Kinder mutig darauf. Die Neugier war groß, doch gleichzeitig war auch der Respekt vor den Tieren deutlich zu spüren. Gespannt beobachteten sie, wie die Waben aus den Bienenkästen genommen wurden. Mitten im Gewimmel entdeckten sie sogar die Bienenkönigin. So konnten die Nachwuchsimker ihr frisch erworbenes Wissen direkt in der Natur anwenden. Aus nächster Nähe erlebten sie, wie wichtig Bienen für die Umwelt und für uns Menschen sind und welche erstaunlichen Leistungen die kleinen Insekten jeden Tag vollbringen.

Zurück im Flößerschopf wurde deutlich, dass nicht nur die Bienen fleißig arbeiten. Auch für die Imker gibt es viel zu tun, bevor der Honig schließlich auf dem Brot landet. Zunächst müssen die Rähmchen für die späteren Waben mit Draht versehen werden. Danach werden Mittelwände eingelötet, die den Bienen beim Bau ihrer Waben helfen.

Anschließend teilten sich die Kinder in zwei Gruppen auf. Während die einen das Verdrahten und Einlöten ausprobierten, entfernten die anderen die Wachsdeckel von den gefüllten Honigwaben und kurbelten kräftig an der Honigschleuder. Schließlich floss der frische Honig und konnte direkt in Gläser abgefüllt werden. Zum Abschluss durfte natürlich eine Kostprobe nicht fehlen. Danach machten sich alle Kinder stolz mit einem selbst gefüllten Honigglas auf den Heimweg.

Sportlereingang bekommt neuen Blickfang



Hingucker geworden. Kräftig unterstützt wurde das Kinder- und Jugendbüro durch den Bauhof. Die Mitarbeiter bauten extra ein Dach als Wetter- und Sonnenschutz über die Baustelle. Bei wechselhaftem Wetter war dieses auch sehr von Nutzen.

Was im Sommerferienprogramm als Sprayart angekündigt war, entwickelte sich in der Praxis eher zu Streetart - Spraydosen kamen natürlich trotzdem zum Einsatz. Künstlerin Viola Auber von Vauna Art in Triberg hatte zusammen mit dem Kinder- und Jugendbüro eine geeignete Wand für das Projekt gesucht. Mit der Betonwand am Sportlereingang zur Sporthalle Schiltach - Schenkenzell wurden sie fündig. An drei Tagen gestalteten insgesamt 15 Kinder eine große, bunte Landschaft mit passender Unterwasserwelt. Viola Auber gab hier zum Start eine Grundidee vor, danach entwickelte sich das Gemälde aus den Ideen und der Kreativität der Kinder heraus. Immer begleitet mit wohl dosierten Hinweisen, dazu Anleitung und Motivation durch die Künstlerin. Das Ergebnis ist ein echter



Springen, drehen, sicher landen – Parkour ist vielseitig

Mit „Parkour“ hat der Turnverein Schiltach einen ganz neuen sportlichen Programmpunkt zum Sommerferienprogramm beigesteuert. Die Idee kam sehr gut an, wie die Anmeldezahlen zeigten. Parkour ist eine Fortbewegungsart, bei der versucht wird, Hindernisse durch verschiedene Bewegungen so effizient wie möglich zu überwinden. Das findet normalerweise im urbanen oder natürlichen Raum statt.

Für Anfänger bietet allerdings die Geräteturnhalle in Schiltach idealere Bedingungen. Nach einer allgemeinen Erwärmung führte Inge Wolber – Berthold in das Thema ein und los ging es mit Grundübungen wie dem Überlaufen (später dann Überspringen) von Hindernissen. Zuerst mit Stütz der Hände, später ging es oft auch schon ohne. Wichtig ist beim Parkour auch ein „Stick“, das präzise Landen auf einem Ziel, möglichst ohne nachjustieren. Dass das gar nicht so einfach ist, merkten hier schnell alle Teilnehmer/innen. Als letztes großes Übungsfeld standen Sprünge mit Rotationen an. Von einer schiefen Ebene, aus dem Trampolin oder vom Sprungtisch – die Gerätesporthalle bietet hier viele Möglichkeiten, sich auszuprobieren. Ob mit bequemer Landung in der Schnitzelgrube oder mit einem neu gelernten, perfekten „Stick“ – alle waren mit Begeisterung dabei.



Klettern in drei Durchgängen

Beim zweiten Kletterevent des TV Schiltach waren die älteren Kinder ab 9 Jahren an der Reihe. Zu allererst wurden die Grundlagen geklärt: Wie sichert man richtig, welche Knoten sind wichtig, wie gibt man richtige Anweisungen. Danach hatte Leiterin Claudia Dieterle einen Erwärmungsparcours für Kraft, Balance und Flexibilität vorbereitet. Auch das Verlieren der Angst vor der Höhe wurde hier trainiert. Beim Bouldern (Querklettern in geringer Höhe) wurden erste Techniken ohne Sicherung geübt. Danach hieß es Gurte anziehen und die verschiedenen Routen an der Kletterwand testen. Von entspannt bis knifflig, von leicht bis richtig schwer ist

hier alles vorhanden. Zur Herausforderung hatte sich Claudia Dieterle gegen Ende noch Extraaufgaben ausgedacht. Und auch mit verbundenen Augen oder dem Einsatz von nur einem Bein gelangten einige bis ganz nach oben.

Da das Klettern vor allem bei den jüngeren Kindern sehr beliebt ist, fand hier noch ein weiterer Termin statt. Auch hier gab es eine kleine Erwärmung, dann hieß es rein in den Gurt. Die kleinen Gipfelstürmer hatten viel Spaß an der Kletterwand.



Nature Journaling: Sommerferienprogramm mit den Wanderschwärmen des Schwarzwaldvereins Schiltach – Schenkenzell



Unter dem Motto "Naturtagebuch" fand sich eine Klasse Gruppe zu einem kreativen Vormittag auf dem Schlossberg zusammen. Gemeinsam mit Kathrin Haberer von den Wanderschwärmen des Schwarzwaldvereins bastelten sie Hosentaschen-Blumenpressen. Auf der Suche nach den kleinen Schönheiten in der Umwelt schauten die Kinder genau hin und legten schließlich ein individuelles Naturtagebuch an, welches auch in Zukunft weiter mit Leben gefüllt werden kann. Mit Zeichnen, Sammeln, Spielen und Vespers vergingen die Stunden über den Dächern von Schiltach wie im Flug.





Adventure Minigolf in Oberharmersbach

Fast schon traditionell hatte der SPD Ortsverein Schiltach im Rahmen des Sommerferienprogramms zu einem Ausflug in der weiteren Umgebung eingeladen. Dieses Jahr war das Ziel Oberharmersbach, konkret die Adventure Minigolfanlage dort. Schon die Zugfahrt war ein Erlebnis für die teilnehmenden Kinder. In Oberharmersbach absolvierten sie dann motiviert die 18 Mini-golfbahnen. Diese sind kaum vergleichbar mit anderen Minigolfanlagen, das Gelände wirkt wie ein Park. Die Bahnen sind bis zu 30 Meter lang, dazu wurden Ziele und Sehenswürdigkeiten aus der Umgebung aufgegriffen und mit Rasen, Kunstrasen, Stein und Sandflächen themenorientiert umgesetzt. Dabei ist das Betreten der Bahnen ausdrücklich erlaubt. Nach der Siegerehrung blieb noch Zeit zum Verweilen und Spielen und schon ging es zum Zug, der die Gruppe über Biberach wieder zurück nach Schiltach brachte.



Erreichen Sie mit Ihren **PROSPEKTBEILAGEN** die Ortenau!

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 65

✉ anb.anzeigen@reiff.de



Offene Seniorenarbeit

Fahrt zum Tiergehege Mundenhof Freiburg am Donnerstag, 17. September

Mit 38 Hektar ist der Mundenhof das größte Tiergehege in Baden-Württemberg. Auf den großzügig angelegten Koppeln leben Haus- und Nutztierassen aus aller Welt. Wir kehren dort zuerst in der Hofwirtschaft mit Selbstbedienung ein. Auf eigene Faust kann dieses Tiergehege dann erkundet werden. Auf der Rückfahrt werden wir Richtung Elzacher Höhe im Landgasthaus Adler Pelzmühle zum Abendessen einkehren.

Abfahrtszeiten:

Hoffeld	12.20 Uhr
Kath. Kirche	12.22 Uhr
Häberlesbrücke	12.24 Uhr
Bahnhof	12.30 Uhr
Vor Heubach	12.32 Uhr

Die Fahrt inklusive Eintritt im Mundenhof kostet 8 €. Anmeldungen im Rathaus, Marktplatz 6, Bürger-Info, Tel. 58-0.

Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag: 10:00 – 12:00 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt
täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Schüttesägemuseum

täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Apothekenmuseum

Dienstag – Sonntag von 10:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:30 Uhr

Hansgrohe Aquademie Showerworld

Montag-Freitag von 7:30-18:00 Uhr
Anmeldung unter 07836 51-3272
Ausstellung
Montag-Freitag von 7:30-18:00 Uhr

Donnerstag, 03. September, 11:00 Uhr

Trautwein Leder-Mode-Tracht
Gerbereiführung
Trautwein Leder-Mode-Tracht

Freitag, 04. September bis Sonntag, 06. September

Skiclub Schiltach e. V.
Wanderwochenende

Freitag, 04. September, 15:00 Uhr

Stadt Schiltach
Offene Stadtführung für Jedermann
Start: Schüttesägemuseum, Hauptstraße 1

Freitag, 04. September, 18:00 Uhr

Stadt Schiltach
Öffentliche Bewerbervorstellung zur Bürgermeisterwahl
Friedrich-Grohe-Halle

Montag, 07. September, 13:00–17:00 Uhr

Skiclub Schiltach e. V.
Sommerferienprogramm: „Annis Schwarzwald Geheimnis“
Treffpunkt: Rathaus Schiltach

Dienstag, 08. September, 11:00 Uhr

Trautwein Leder-Mode-Tracht
Gerbereiführung
Trautwein Leder-Mode-Tracht

Dienstag, 08. September, 16:15 Uhr

Stadt Schiltach; Grieshaber GmbH & Co. KG; VEGA Grieshaber KG; Touristinfo Schiltach
Qigong im Stadtgarten
Stadtgarten, Hohensteinstraße

SchiltNacht: ein Abend voller Musik, Kultur und Begegnungen

Die SchiltNacht hat die historische Altstadt am vergangenen Samstag in eine große Bühne verwandelt. An den drei Spielorten in der Schramberger Straße, am Aueplatz und auf dem Marktplatz sorgten die Trout Gang, die Schlagerschlampen, die Heimathelden, Captain Morgan Music und DJ Klaus Oppermann für ein abwechslungsreiches musikalisches Programm. Viele Gäste nutzten die kurzen Wege, wechselten zwischen den Bühnen und genossen die besondere Atmosphäre im Städtle.

Die zusätzlichen Kulturangebote haben den Abend gut ergänzt. Die Lesungen von Stadtführerin Annika Morgenstern im Rathausfoyer eröffneten einen literarischen Blick auf Schiltach und den Schwarzwald. Pfarrer i. R. Wolfgang Tuffentsammer rückte bei seiner Führung die Stadtkirche als Gotteshaus, Baudenkmal und Teil der Stadtgeschichte in den Mittelpunkt. Bereits ab 17 Uhr stimmte die Schwarz-Gelb-Grüne Festmeile der Schuhu- und Fiechtewaldt-Hexen im Vorland auf den Abend ein.

Ein herzliches Dankeschön

Eine Veranstaltung wie die SchiltNacht ist nur durch das engagierte Zusammenspiel vieler Beteiligten möglich. Die Stadt Schiltach bedankt sich herzlich bei allen Musikerinnen und Musikern, den Mitwirkenden der Kulturangebote, den beteiligten Vereinen und Gruppen, den Gastronomiebetrieben, Standbetreibern, Helferinnen und Helfern sowie allen, die im Hintergrund zum Gelingen beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt außerdem den Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis. Ebenso danken wir allen Besucherinnen und Besuchern, die mit ihrer guten Stimmung und ihrem Interesse an Musik und Kultur die SchiltNacht zu einem gelungenen und lebendigen Abend gemacht haben.

Vorland-Gewinnspiel: so viele Teilnehmende wie lange nicht mehr

Beim Vorland-Gewinnspiel haben sich so viele Menschen beteiligt wie lange nicht mehr. Wir freuen uns sehr über die große Resonanz und bedanken uns herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Über einen Einkaufsgutschein im Wert von jeweils 50 Euro dürfen sich freuen:

Fritz Heil aus Schiltach – 50-Euro-Gutschein von Trautwein Leder-Mode-Tracht

Ingrid Schmidt aus Schiltach – 50-Euro-Gutschein von Mode Haberer

Die Gutscheine können im jeweiligen Geschäft abgeholt werden. Herzlichen Glückwunsch an die beiden Gewinner und vielen Dank an alle, die beim Gewinnspiel mitgemacht haben!

Kindertheater „WASSER – ein Schatz für alle“ wird nachgeholt

Neuer Termin: Sonntag, 13. September, 16:00 Uhr

Das wetterbedingt verschobene Kindertheater „WASSER – ein Schatz für alle“ wird am Sonntag, 13. September, um 16:00 Uhr nachgeholt. Treffpunkt und Spielort ist die Freizeitanlage „Vor Kuhbach“. Der Eintritt ist frei.

Bei dem fantasievollen Theaterspaziergang zum Mitmachen begleiten Kinder und Erwachsene eine Wassernixe auf ihrer Suche nach dem verschwundenen Wasser. Entlang des Flusses begegnen sie unter anderem einem sprechenden Fisch, einem Piraten ohne Wasser, einer Regenbogenzauberin, einem klugen Vogel, einem Gelehrten und einem eigensinnigen Gnom.

Mit Geschichten, Musik, Tanz und kleinen Mitmach-Aktionen führt die Abenteuerreise in das Reich des Wassers. Spielerisch erfahren die Kinder, wie kostbar Wasser ist, was geschieht, wenn es fehlt, und wie alle zu kleinen Wasser-Heldinnen und Wasser-Helden werden können.

Der Spaziergang ist für Kinder ab vier Jahren in Begleitung Erwachsener geeignet, barrierefrei und dauert etwa 50 bis 60 Minuten. Die Wegstrecke beträgt rund 660 bis 760 Meter. An acht fantasievollen Stationen warten kleine Szenen und Aktionen. Jedes Kind erhält eine eigene Karte für den Weg und kann am Ende einen Wunsch für das Wasser abgeben.

Die Stadt Schiltach freut sich auf viele kleine und große Gäste beim Nachholtermin.

Fundsachen

Gefunden wurde 1 blaue Damenbrille
Der Eigentümer kann sich zu den Öffnungszeiten bei der Bürgerinformation melden.

Vereinsmitteilungen

Jahrgänge

Jahrgang 1939 / 1940 Schiltach

Der Jahrgang 1939/1940 trifft sich am Freitag, 4. September um 14.30 Uhr zum gemütlichen Beisammensein im Treffpunkt.



Narrenverein Egehaddel 93 Schiltach e.V.

Liebe aktive und passive Mitglieder des Narrenvereins Egehaddel,

am **Samstag 12. September** möchten wir Euch zu einem gemeinsamen Grillfest vor unserem Vereinsheim „Zum Egehaddel“ herzlich einladen.

Beginn ist um **16.00 Uhr**. Das Grillgut bringt jeder selbst mit.

Über Salatspenden freuen wir uns sehr.

Unsere passiven Vereinsmitglieder sind ebenfalls sehr herzlich zu diesem Grillfest eingeladen.

Wir freuen uns auf einen geselligen Abend.

Eure Vorstandschaft

Save the Date



Schützenverein Schiltach

WANDERPOKALSCHIEßEN 2026

– DAS SCHÜTZEN SPEKTAKEL für ALLE

Tritt an. Ziele. Triff. Oder geh unter. Zeig was in dir steckt. Wenn der Schützenverein 1922 Schiltach e.V. ruft, wird aus einem Schießstand eine Arena, aus Teilnehmern werden Herausforderer, und aus jedem Schuss ein Moment, der über Sieg oder Niederlage entscheidet.

Dies ist kein gemütlicher Vereinsabend. Dies ist Wanderpokalschießen 2026 – das Event, bei dem Präzision zur Waffe wird und Nerven aus Stahl über Triumph oder Fall entscheiden.

Die Herausforderung:

- 50 Meter Distanz
- Kleinkaliber-Sportgewehr
- 3er Teams, die wie eine Einheit funktionieren müssen
- Einzelwertung für die Mutigen, die allein ins Feuer gehen

Vom 21. bis 26. September 2026 öffnen wir täglich die Tore zur Schießarena. Jeder kann antreten. Jeder kann scheitern. Jeder kann Geschichte schreiben.

Schießzeiten:

- Mo-Fr: 17-21 Uhr
- Sa: 11-17 Uhr
- So: 9-12 Uhr

Anmeldung jetzt online: Sichert euch eure 45 Minuten Schießzeit auf sv-schiltach.de – Probe oder Wertung, aber immer mit Herzklopfen.

Das Finale: Samstag, 26.09.2026, 19:00 Uhr! Wenn die Spannung steigt, die Besten geehrt werden und der Wandpokal seinen neuen Champion findet.

Stärkung für Kämpfer und Fans: Essen, Getränke, Atmosphäre – alles, was ein echtes Sportevent braucht.

Der Schützenverein 1922 Schiltach e.V. wünscht euch:

Mut, Fokus, Leidenschaft – und ein zielsicheres „Gut Schuss“!



www.skiclub-schiltach.de

MTB-Ausfahrt

Freitag, 04.09.2026

Die MTB-Gruppe vom Skiclub trifft sich zu einer zweistündigen Ausfahrt um 18:00 Uhr auf dem Parkdeck bei der Schüttesäge.

MTB-Cruiser

Mittwoch, 09.09.2026

Die MTB-Cruiser-Gruppe trifft sich um 13:30 Uhr beim Bahnhof-Mitte. Die Ausfahrt dauert ca. 3 bis 4 Stunden, wobei eine Einkehr vorgesehen ist. Es wird mit E-Bike gefahren.



Vorschau: Faire Woche vom 11. bis 25. September, die größte Aktionswoche des Fairen Handels in Deutschland

Auch in Schiltach gibt es dieses Jahr wieder eine Faire Woche: Im Weltladen laden wir ein, verschiedene Köstlichkeiten zu entdecken und zu probieren.

Und am Freitag, 25.09.26 fragt Reiseexperte und Buchautor Frank Herrmann: FAIRreisen – Widerspruch oder Chance?

Der Abend beginnt um 19.00, Dauer ca. 90 Min. in der alten Grundschule, Bachstraße 4 im Schulungsraum 2, mit barrierefreiem Zugang.

Schon jetzt herzliche Einladung.



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvvgg-schiltach.de

Und wieder is o'zapft - Trautwein Oktoberfest am 05.09.26

Zünftig und g'mütlich geht es heuer am **Samstag den 5. September** ab 10Uhr wieder auf der Häberlesbrücke zu. Die SpVgg Schiltach darf Sie im Namen der Familie Trautwein erneut wieder zu bayrischen Schmankerln und aktueller Trachtenmode einladen. Genießen Sie die Zeit bei zünftiger Musik ab 12 Uhr mit „D'klei Besetzung“ der Stadt- und Feuerwehrkapelle und der Trommel Garde aus Bräunlingen ab 18Uhr. Tagsüber hat das Modegeschäft ab 10Uhr für Sie geöffnet und auch am Abend kann bis 21.00 Uhr noch geshopped werden. Was auf der Wies'n dieses Jahr angesagt ist, wird auf drei Modeshauen um 13.30 Uhr, 15.30 Uhr und 17.30 Uhr gezeigt. Ab 19Uhr heizen dann „BAYERNMÄN“ den Festplatz ein. Auf Ihr Kommen freut sich die SpVgg Schiltach und das gesamte Trautwein Mode & Tracht Team.

AKTIVE

Kreisliga B, 3.Spieltag

TGB LAHR II – SPVGG SCHILTACH II 2:1

Die Zweite Mannschaft, gebeutelt durch viele personelle Ausfälle, hatte beim Auswärtsspiel in Lahr einen guten Start ins Spiel. Durch schönen und zielstrebigem Fußball und eine tolle Kombination ging man durch Oliver Milewski früh in Führung. Auch danach drängte man auf das zweite Tor. Einige gute und hochkarätige Chancen konnten nicht genutzt werden und so kassierte man kurz vor der Pause durch eine Unachtsamkeit nach einem Halbfeldfreistoß den 1:1 Ausgleich.

Auch in Halbzeit zwei startete man nicht schlecht und hatte mehrere Großchancen welche nicht genutzt werden konnten. Durch eine fatale Absicherung nach einem eigenen Standard kassierte man dann das 2:1, als der Lahrer Stürmer von der Mittelfeldlinie alleine auf Keeper Carlo Schmieder zulaufen konnte und eiskalt vollstreckte. Die Zweite Mannschaft versuchte nochmals auf den Ausgleich zu drücken, doch man schaffte es nicht den Ball im Tor unterzubringen. So muss man sich mit einer schmeichelhaften und bitteren 2:1 Niederlage geschlagen geben, bei einem Spiel das man hätte gewinnen müssen. Nun steht die Zweite nach drei Spielen mit weiterhin 0 Punkten da, kann aber auf die Leistungssteigerung stolz sein. Mit mehr Zielstrebigkeit und einer breiteren Bank werden die ersten Zähler bald aufs Konto fließen.

Bezirksliga, 3.Spieltag

TGB LAHR – SPVGG SCHILTACH 0:0

Am dritten Spieltag der Bezirksligasaison trafen beide Aufsteiger in Lahr aufeinander. Die Zuschauer sahen ein ausgeglichenes Spiel, bei dem die Gäste kurz vor der Halbzeit Glück hatten. Lahrs Topstürmer Mike Gbajie hatte mit dem Pausenpfiff eine 100%-ige Chance, als er alleine vor dem Tor am Pfosten scheiterte. Sonst war das Spiel lange ausgeglichen auf einem schwierig zu bespielenden Rasen. Am Ende hatten die Gäste ein wenig mehr zuzusetzen. Mit mehr Cleverness war die ersatzgeschwächte Spielvereinigung gegen Ende den drei Punkten etwas näher. So hatten Ergün Gürkan und Lauri Harter zum Schluss der Partie noch drei dicke Chancen bei denen Lahr in höchster Not noch rettete. Unterm Strich ein verdientes Unentschieden mit dem die SpVgg Schiltach gut Leben kann. Mit fünf Punkten aus den ersten drei Partien wird man in der Flößerstadt mehr als zufrieden sein.

-Vorschau-

Bezirksliga, 4. Spieltag

(!) FR 04.09.26, 19.30 UHR,

SPVGG SCHILTACH – ZELLER FV

„Wir können mit dem Unentschieden gut Leben und bereiten uns nun auf Zell vor“, gibt sich der Trainer konzentriert und zufrieden. Mit dem Zeller FV trifft man auf gute Freunde aus der nahen Kreisliga-Vergangenheit. Die Gäste haben einen erstklassigen Rundenstart hingelegt und führen die Tabelle als einzige Mannschaft mit 9 Punkten und einem Torverhältnis von 12:2 an. Man darf gespannt sein, ob es der SVS gelingt wieder so kompakt aufzutreten wie in Lahr. Personell bleibt alles auf Kante genäht.

Das Spiel ist aufgrund des Trautwein Oktoberfest auf den Freitagabend verschoben worden. Kommen Sie gerne nach der Bewerbervorstellung zur Bürgermeisterwahl in der Friedrich-Grohe-Halle zu uns auf den Sportplatz „Vor Kuhbach“ und fachsimpeln Sie bei zu erwartenden spätsommerlichen Temperaturen nicht nur über Fußballthemen an unserer Außentheke bei einem frisch gezapften Bier, Aperol- oder Sarti Spritz.

(!) DI 08.09.2026, 19.30UHR, SPVGG SCHILTACH II – ZELLER FV II

Es gilt die unnötige Niederlage in Lahr abzuschütteln und mit etwas breiteren Kader und einer kleinen Verschnaufpause an die gezeigte Leistung in Lahr anzuknüpfen. Zell hatte beide Spiele gewonnen und zuletzt Spielfrei. Hier ist die Pause schon etwas länger.

Bezirksliga 2026/2027 - Hinrunde

(!) 04.09.26, SPVGG SCHILTACH – ZELLER FV
13.09.26, SV OBERSCHOPFHEIM – SPVGG SCHILTACH
20.09.26, SPVGG SCHILTACH – FV DINGLINGEN
27.09.26, VfR ELGERSWEIER – SPVGG SCHILTACH

JUGEND

Do 03.09.26

C-Jugend (Bezirksfreundschaftsspiel)

SGM AICHHALDEN / RÖTENBERG SG KALTBRUNN, 18 UHR

AH

Nächster AH-Abendtreff

Am Freitag, 18. September 2026, findet der nächste Abendtreff der AH-Freizeittruppe der SpVgg 1926 Schiltach e.V. statt. Ziel ist die „Holzebene“ auf dem Höhenrücken über Schenkenzell mit wunderbarem Blick ins Kinzigtal.

Treffpunkt zum Abmarsch ist um 17:00 Uhr beim Parkplatz an der Grundschule auf dem Hoffeld in Schiltach. Von dort aus führt die Strecke vorbei an der Grundschule, über den Kaibachweg und Kaibach, dann hoch zur Ziegelstatt und über den Tannengrundweg, Oberer Tannengrund, am früheren Festplatz des Bienenfestes vorbei hoch zur „Holzebene“. Dort wird man die Gastfreundschaft von Familie Spörl gerne in Anspruch zu nehmen.

Anmeldungen wegen der Platzreservierung bitte an Achim Hoffmann über E-Mail hoffmann.schiltach@hotmail.de oder über die WhatsApp-Gruppe der AH-Freizeitgruppe.

VEREIN

Ballspende Saison 2026/2027

Liebe Anhänger, Freunde, Mitglieder und Sponsoren der Spielvereinigung Schiltach, wir bieten wieder Allen die Möglichkeit, auch in der Verbandsrunde 2026/2027 unsere Mannschaften mit einer Ballspende zu unterstützen. Zu jedem Heimspiel unserer Mannschaften besteht die Möglichkeit, eine Spende (50 Euro) für die Beschaffung eines Spielballs zu tätigen.

Die Ballspender werden vor Beginn des Spiels werbewirksam über unsere Lautsprechanlage der Sportanlage „Vor Kuhbach“, sowie auf der Homepage und im Nachrichtenblatt genannt. Zusätzlich werden auf Wunsch auf die Spenden im Internet, gerne auch mit dem Firmenlogo, hingewiesen.

Wenden Sie sich bitte an eines unserer Vorstandsmitglieder!

Neben den Aktiven freuen sich auch alle Jugendmannschaften über Bälle. Hier dürfen Sie sich gerne an die Jugendleitung wenden



Unsere Jubiläumstrikot sind immer noch bestellbar!

Es ist mega schön zu sehen, dass die Trikots viel getragen werden und dass Ihr die SpVgg präsentiert und unterstützt. Ob bei Spielen, in der Freizeit oder bei anderen Veranstaltungen, Rot und Weiß sieht man überall.

Falls Ihr noch kein Trikot habt, noch ein zweites wollt, eure Kinder noch keins haben oder auch als Geschenk. Bestellt es euch über den Link noch gerne: 100 Jahre SpVgg - Jubiläumstrikot.

Rot-Weiße Grüße,
Carlo



<https://forms.office.com/e/6j9nCZAf36>



TTC Schiltach 2010 e.V.

Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.



Trachtenkapelle Lehengericht e.V.

und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biebert 0151 68565157 (abends)/ auch per Whatsapp. Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

Kursangebote TV

Montag: Fit Mix 16:40 Uhr bis 17:40 Uhr
Dance Fitness 17:50 Uhr bis 18:50 Uhr
Diese Kurse finden in der Friedrich-Grohe-Halle statt

Donnerstag: Gesundheits Kurs: bewegen statt schonen - ein Ganzkörper Kräftigungsprogramm (für jedes Alter u. jeden Fitnessgrad geeignet)
9:30 Uhr bis 10:30 Uhr. Dieser Kurs findet im Fitnessraum der Sporthalle Schiltach / Schenkenzell statt



HANDWERKERVESPER

GEMEINDEHALLE VORDERLEHengericht
MONTAG, 14. SEPTEMBER 2026 AB 17 UHR

MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG AB 18.30 UHR MIT
DER KAPELLE



POLKA VERRÜCKT

VIEL VERGNÜGEN UND GUTE UNTERHALTUNG MIT MUSIK
UND GUTER LAUNE WÜNSCHT IHNEN DIE
TRACHTENKAPELLE LEHengericht E.V.



Kindertanzen

Immer am Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr findet das Kindertanzen in der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach statt. Jedes Kind ist herzlich willkommen.

Lauftreff des TV Schiltach-Nordic Walking

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic Walker zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak. Die jeweiligen Treffpunkte werden individuell festgelegt und können unter der angegebenen Tel.-Nr. abgefragt werden.
Info unter Tel. 01704446257

TV Lauftreff

Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter - um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten



DEUTSCHES SPORTABZEICHEN

TURNVEREIN SCHILTACH 1900 E.V.

SAMSTAG, 19. SEPTEMBER 2026, BEGINN 9 UHR
TREFFPUNKT: LEICHTATHLETIK-GELÄNDE KAIBACH

Teilnahme ab 6 Jahren möglich
Kinder, Erwachsene, Senioren, alle sind willkommen!

Für Essen + Getränke ist gesorgt

Der TV Schiltach plant eine vereinsinterne Abnahme des Deutschen Sportabzeichens. Ziel dieser Veranstaltung ist es, Erfahrung in der Organisation und Durchführung eines Sportabzeichen-Tages zu sammeln und interessierten Vereinsmitgliedern die Möglichkeit zu geben, erste oder weitere Sportabzeichen zu absolvieren.

Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Mitglieder des TV Schiltach.

Wichtig: aktueller Schwimmnachweis erforderlich

Disziplinen beispielsweise:
100m-Sprint
800m-Lauf
Standweitsprung
Seilsprung
Geräturnen

Infos auch auf unserer Homepage www.tvschiltach.de

Nimm die Herausforderung an!

Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 12. September 2026 beim Übungsleiter oder an info@tvschiltach.de



Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Informationsträger NR.1

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.





Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Der Apothekennotdienst ist auf der Homepage der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg unter <https://www.lak-bw.de/notdienstportal/schnellsuche.html> abrufbar.



Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie rund um die Uhr unter der Tel. 116117 (der Anruf ist kostenlos) oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de.

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16- 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr und für den kinderärztlichen

Bereitschaftsdienst Montag bis Freitag von 19–22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertage von 9-21 Uhr jeweils in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenau Klinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Lahr, Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim, Klosterstr. 19. Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 9-19 Uhr.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0761 120 120 00 zu erfragen.

Rufnummern im Störfall

Stromversorgung
E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung
badenova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e. V.
Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0
E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514.
Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Familienpflege/Dorfhilfe Schenkenzell-Schiltach

Bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, Risikoschwangerschaft etc. kümmert sich die Familienpflege/Dorfhilfe um eine gute Versorgung der Kinder im eigenen Zuhause und gleichzeitig auch um die Aufgaben im Haushalt.
Einsatzleiterin für Schenkenzell und Schiltach: Susanne Ferber 07832-9741792
www.familienwerk-soelden.de

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,
Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Sozialberatung

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474
Email: Pflegestuetzpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314
info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de
Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr
In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10
Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

Amtlicher Teil

Erstattung von Schülerbeförderungskosten

Der Landkreis Rottweil gewährt für die Schulkinder der Grundschule Schiltach/Schenkenzell im Rahmen der Schülerbeförderung auch für die Benutzung eines Privat-Pkws Zuschüsse zu den Beförderungskosten.

Der Einsatz eines Privat-Pkws kann bei Schulwegen, auf denen kein öffentliches Verkehrsmittel verkehrt, bezuschusst werden.

Ein Zuschuss für die entstandenen Aufwendungen wird grundsätzlich bei einer Entfernung von **mehr als 3 km zwischen Wohnung und Schule** gewährt.

Ausnahmsweise werden auch kürzere Wegstrecken anerkannt, wenn hier eine **besondere Gefahr** für die Sicherheit und Gesundheit der Schüler besteht. Die Entscheidung, ob eine solche Gefahr vorliegt, trifft das Landratsamt Rottweil.

Diese Regelung gilt nur für Schüler, die im Landkreis Rottweil zur Schule gehen!!!

Die Anträge müssen innerhalb von 14 Tagen nach Beginn des Schuljahres bei der Stadtverwaltung Schiltach, Bürger-Info, Marktplatz 6, gestellt werden. Gemäß der Satzung über die Erstattung der notwendigen Schülerbeförderungskosten nach § 18 (1) ist eine Kostenerstattung für die Zeit vor der Antragstellung ausgeschlossen, wenn der Antrag später als zwei Wochen nach Beförderungsbeginn gestellt wird.

Ein Stundenplan des Kindes/der Kinder ist mitzubringen!

Eine rückwirkende Bewilligung nach den genannten Fristen ist nicht möglich.



Termine und Veranstaltungen

Freitag, 4. September

Gesellige Auszeit im Café im Treffpunkt

Das Café in der Treffpunkt-Stube hat heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Angeboten werden zu kleinen Preisen Kaffee, Kuchen, Brezeln, Eis und Kaltgetränke. Das Ehrenamtliche Team lädt herzlich zur geselligen Auszeit in die schön dekorierten Treffpunktträume ein.

Die Ausstellung „Farbenfroh“ von Hobbymalerin Angelika Gropper aus Bad Dürkheim ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane (auch Historische), Krimis, Thriller, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Sonntag, 6. September

Einkehr zu Kaffee und Kuchen

Das Café im Treffpunkt hat von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr beim Sonntagsspaziergang. Auf der Speisekarte stehen Kaffee, Kuchen, Tee, Eis und Kaltgetränke.

Die Ausstellung „Farbenfroh“ von Hobbymalerin Angelika Gropper aus Bad Dürkheim ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Mittwoch, 9. September

Frisch gebackene Waffeln stehen auf der Karte

Immer mittwochs zieht ein herrlicher Waffelduft durch das Café im Treffpunkt. Von 14.30 – 17.30 Uhr ist die Treffpunkt – Stube geöffnet. Dann stehen neben Waffeln auch Brezeln, Tee, Eis, Kaffee und Kaltgetränke auf der Speisekarte.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane (auch Historische), Krimis, Thriller, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Die Ausstellung „Farbenfroh“ von Hobbymalerin Angelika Gropper aus Bad Dürkheim ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Neue Bilderausstellung im Treffpunkt

Unter dem Titel „Farbenfroh“ stellt Hobbymalerin Angelika Gropper aus Bad Dürkheim im Treffpunkt ihre Acryl – und Aquarellbilder aus. Auf den Treffpunkt aufmerksam wurde sie durch eine Freundin, die früher bereits hier ausgestellt hatte. Die Ausstellung ist ab September zu den gewohnten Öffnungszeiten (Mittwoch, Freitag, Sonntag 14.30 – 17.30 Uhr) zu sehen. Offiziell vorgestellt wird sie am Sonntag, 27. September mit einer Midissage um 15 Uhr. Alle Kunstinteressierten sind dazu herzlich eingeladen.



Volkshochschule

Semesterbeginn bei der Volkshochschule

Am 21. September beginnt das Wintersemester der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell, der Außenstelle der Volkshochschule Schramberg. Die neuen Programmhefte werden am Samstag, 5. September, an die Haushalte in Schiltach und Schenkenzell verteilt. Anmeldestellen für Kurse und Vorträge sind die Volkshochschule und die Tourist-Information Schiltach, Telefon 07836/5851, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de. Anmeldungen werden Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr telefonisch entgegengenommen. Es gibt wieder ein abwechslungsreiches Kursangebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Neu ist z. B. der Kurs „Vom Schaf zur Wolle – Kurs für Kinder im Grundschulalter“, in dem die Kinder viel Wissenswertes über Schafe und das Leben auf dem Bauernhof erfahren. Zum Schluss können die Kinder selbst noch etwas filzen und eine Grillwurst genießen. Speziell für Frauen wird Beckenbodentraining angeboten. Ein konsequentes Training ist in jedem Alter sinnvoll und verbessert die Blasenkontrolle, hilft Inkontinenz zu verbessern oder vorzubeugen. Neu ist auch der Workshop „Die Wald-Apotheke – Schwerpunkt: Nadelbäume und Erkältungskrankheiten“ unter der Leitung von Silke Stößer. Aus welchen Nadelbäumen man welche Heilmittel herstellen kann, wie sie wirken und wann sie eingesetzt werden, ist Thema des Abends. Zudem ist der Kurs „Ätherische Öle in der Gesundheitsförderung: Potenziale für Resilienz und Wohlbefinden“ im Programm. Dieser Abend vermittelt Grundlagen zur sicheren und alltagstauglichen Anwendung, wie Raumbeduftung, Einreibungen, Riechanwendungen oder Aromabäder, um Gesundheit, Entspannung und emotionale Balance für Erwachsene und Kinder zu stärken. Simon Lauble bietet in diesem Semester den Kurs „Die bunte Herbstküche der kleinen Meisterköche – für Kinder von 9 – 12 Jahren“ an. Die Kin-

der erwartet leckere Herbstrezepte, gemeinsames Kochen und Backen, kreative Küchenideen, Spaß, Teamgeist und Genuss. Die Leiterin der Außenstelle, Simone Albrecht, freut sich sehr, dass nun 5 Yogakurse angeboten werden können. Zudem gibt es wieder zwei Französischkurse mit Annette Springer-Morguet. Ein Kurs für Einsteiger mit geringen Vorkenntnissen und einer für Fortgeschrittene, in dem die Teilnehmenden ihre guten Vorkenntnisse aktivieren und weiterentwickeln können. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der mündlichen Ausdrucksfähigkeit sowie dem Verstehen von authentischen Lese- oder Hörtexten sowie einem erweiterten Verständnis der französischen Kultur und Lebensart. Anmeldeschluss für Kurse ist jeweils eine Woche vor Kursbeginn. Neben einem abwechslungsreichen Kursangebot in den verschiedenen Fachbereichen gibt es auch wieder zahlreiche Vorträge.

Es sind zwei Vorträge in Kooperation mit dem Historischen Verein eingeplant. Johannes Waldschütz schildert in seinem Vortrag die Entwicklung der Flößerei an Neckar, Kinzig und Glatt im Vergleich. Vom Mittelalter bis ins frühe 20. Jahrhundert prägte die Flößerei Wirtschaft, Landschaft und Leben im heutigen Landkreis Rottweil. Im zweiten Vortrag referiert Michael Kolinski über Höfe von Schenkenzell, Bergzell und Kaltbrunn. Der Vortrag beleuchtet die Entstehung der Höfe sowie die Herkunft und Entwicklung ihrer Namen im Laufe der Jahrhunderte. Rechtsanwalt Dr. Jürgen Bett informiert im Herbst über den „Rechtssicheren Erwerb von Grund- und Boden, Eigenheim oder Eigentumswohnung“. Der Vortrag beschäftigt sich mit den gängigsten Immobiliengeschäften, deren Anbahnung und Abwicklung, aber auch mit der Übertragung von Grundeigentum im Rahmen einer vorweg genommenen Erbfolge. In Kooperation mit der Fairtrade-Town Schiltach, dem Weltladen und dem BUND referiert Frank Herrmann über „FAIRreisen – Widerspruch oder Chance?“ Der Betriebswirt bietet praxisnahe Beispiele und innovative Ansätze, die zeigen, dass ein sozial verantwortlicher und umweltfreundlicher Tourismus möglich ist – und nicht nur der Umwelt, sondern auch den bereisten Gemeinschaften und Reisenden selbst zugutekommt. Noch bevor wir ein Wort sagen, haben wir längst etwas kommuniziert: durch Haltung, Mimik, Gestik und Stimme. Körpersprache ist unsere stärkste Visitenkarte – im Alltag genauso wie in Führungsrollen oder im Umgang mit Kollegen. Im Vortrag „Die leise Sprache des Körpers – was wir wirklich senden“ zeigt Alexandra Ben, wie Körpersprache wirkt und warum Authentizität dabei entscheidend ist. Bertram Rueb kommt mit seiner Multivisionsshow „Demokratische Republik Kongo, Gorillas und Vulkane“ wieder nach Schiltach. Helmut Horn zeigt den Besuchern ein wildromantisches Bilderbuch aus mehreren Reisen nach Schottland, in dem die Natur und die historische Vergangenheit der Orkneys, der Halbinsel Skye und der Insel Lewis/Harris im Mittelpunkt stehen. Er zeigt beeindruckende Bilder von den unberührten Highlands, imposanten Burgen und mystischen Steinkreisen. Dr. Thomas Friedrich bietet den Vortrag „Volkskrankheit Arthrose – Ursachen, Therapien und was kann ich selbst tun“ an. Der Vortrag soll die Entstehungsmechanismen des Gelenkverschleißes mit Fokus auf das Knie und die Hüfte beleuchten, sowie die Maßnahmen aufzeigen, die man selbst dagegen ergreifen kann. Nicht zuletzt beschäftigt sich der Vortrag von Dr. Friedrich, Geschäftsführer der Orthoklinik Schramberg und Rottweil, auch mit der medikamentösen, der Spritzen- und der operativen Therapie. In dem praxisorientierten Vortrag „Selbsthilfe durch Akupressur“ werden von Melanie Wöhrle einige wichtige Akupressurpunkte vermittelt und alltagstaugliche Akupressurtechniken gemeinsam erprobt, die die Teilnehmer danach ganz einfach zu Hause anwenden können. Anmeldungen sind auch für Vorträge erforderlich mit Ausnahme von Gemeinschaftsveranstaltungen mit dem Historischen Verein und der Steuerungsgruppe Fairtrade-Town. Der

Anmeldeschluss ist jeweils eine Woche vor Vortragstermin. Falls noch Plätze frei sind, können auch Kurzentschlossene die Veranstaltungen besuchen. Für Vorträge gibt es eine Abendkasse.

Veranstaltungen im September:

Beginn	Uhrzeit	Kurstitel	Nummer
19.09.26	14.00 Uhr	Herbst-Kräuterwanderung mit Kräuterpädagogin Annerose Schmieder	S 30501
21.09.26	17.30 Uhr	Linedance für Fortgeschrittene II	S 20503
21.09.26	18.30 Uhr	Französisch für Einsteiger mit geringen Vorkenntnissen (A1)	S 40801
21.09.26	19.00 Uhr	Im Einklang mit dir: Yoga & Gong	S 30101
21.09.26	19.15 Uhr	Linedance für Fortgeschrittene III	S 20504
22.09.26	18.40 Uhr	Wirbelsäulengymnastik III	S 30203
22.09.26	19.45 Uhr	Beckenbodentraining für Frauen	S 30204
23.09.26	8.30 Uhr	Hatha-Yoga III	S 30105
23.09.26	17.40 Uhr	Hatha-Yoga I	S 30103
23.09.26	18.30 Uhr	Französisch für Fortgeschrittene (B1)	S 40802
23.09.26	19.00 Uhr	Hatha-Yoga II	S 30104
24.09.26	18.30 Uhr	Linedance für Fortgeschrittene I	S 20502
24.09.26	19.15 Uhr	Besseres Sehen durch Visualtraining	S 30401
24.09.26	20.00 Uhr	Smovey	S 30205
25.09.26	18.30 Uhr	Hatha-Yoga IV	S 30106
25.09.26	19.00 Uhr	Vortrag: FAIRreisen – Widerspruch oder Chance?	S 10401
28.09.26	19.00 Uhr	Im Kreis und aus der Reihe tanzen	S 20501
30.09.26	19.00 Uhr	Multivisionsshow: Demokratische Republik Kongo, Gorillas und Vulkane	S 10901
30.09.26	19.00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik I	S 30201

Herbst-Kräuterwanderung mit Kräuterpädagogin Annerose Schmieder

Der Herbst steht vor der Tür und mit ihm wandelt die Natur ihr Erscheinungsbild und die Tage werden sichtbar kürzer. Bei dieser Kräuterwanderung legen wir den Fokus auf die Wurzeln, Samen und Früchte des Herbstes und wie wir diese für die Küche und Hausapotheke werterhaltend und auf unterschiedliche Art und Weise zubereiten und natürlich konservieren können.

Im anschließenden Praxisteil stellen wir zwei Produkte für zu Hause her. Dazu bitte zwei Schraubdeckelgläser mit 500 ml und 200 ml, ein Schneidebrett und ein Messer mitbringen.

Die Materialkosten in Höhe von € 20,- (incl. Kräutergetränk und kleinem Kräuterimbiss) sind an die Kursleiterin Annerose Schmieder zu zahlen.

Am Samstag, 19. September von 14 – 17 Uhr. Treffpunkt ist im Vortal 99 in Schenkenzell.

Anmeldeschluss ist der 12. September. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 12. September möglich. Die Kursgebühr beträgt 13,- € (zuzügl. Materialkosten).

Französisch für Einsteiger mit geringen Vorkenntnissen (A1)

Sie interessieren sich für Frankreich und/oder planen einen Frankreichbesuch oder Urlaub, eine Shoppingtour nach Straßburg oder einen (kulinarischen) Ausflug ins Elsass?

Der Grundkurs Französisch A1 bietet eine praxisorientierte Einführung in die französische Sprache und Kultur. Sie erlernen insbesondere Wortschatz und Strukturen zur Begrüßung, persönliche Angaben, Freizeit, Familie und Alltag sowie Redemittel zur Planung von Stadtbesichtigungen und Reisen anhand des Lehr- und Übungsbuchs „Chapeau!“ A1 vom Hueber Verlag. Kursleiterin ist Annette Springer-Morguet. Am ersten Kursabend kann kostenfrei geschnuppert werden.

Ab 21. September, 12 Termine jeweils montags von 18.30 – 20 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsraum 1 im Dachgeschoss in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 14. September. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 27. September möglich. Die Gebühr beträgt je nach Teilnehmerzahl 127,-€, 108,-€ oder 89,-€.

Im Einklang mit dir: Yoga & Gong

Yoga und Gong, eine perfekte Kombination.

Mit leichten Körperübungen (alle Yogalevel willkommen, vom Beginner bis Fortgeschrittene und mehr) und Atemungstechniken beginnst du die Stunde. Dadurch wirst du super vorbereitet, um anschließend beim Gongklangbad dich vollkommen zu entspannen. Beim Gongklangbad liegst du leicht zugedeckt auf deiner Matte und überlässt dich den Schwingungen und der Kraft des Gongs. Dabei darfst du vollkommen alles abgeben und dich den Klängen dieses mächtigen Instrumentes hingeben. Lausche, höre und spüre die Vibrationen.

Lasse dich ein und genieße Yoga & Gong. Kursleiterin ist Inge Ganter-Kaufmann.

Bitte bequeme Kleidung, Matte, Sitzkissen, leichte Decke, Wasser mitbringen.

Ab 21. September, 3 Termine jeweils montags von 19 – 21 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsraum 2 im Dachgeschoss in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 14. September. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 14. September möglich. Die Kursgebühr beträgt 26,-€.

Wirbelsäulengymnastik III

Bewegungsmangel, Fehlhaltungen, einseitige Belastung z. B. am PC, Stress etc., dies alles kann zu Rückenproblemen führen, die wir mit Wirbelsäulengymnastik positiv beeinflussen können. Bei regelmäßigem Training lässt sich die Haltung unter Einbeziehung des gesamten Körpers verbessern, wir können damit Schmerzen vorbeugen, diese mindern und im besten Fall ganz verschwinden lassen. Einer Aufwärmungsphase schließt sich ein intensives, aber sensibles Trainingsprogramm mit gezielten Übungen für alle Bereiche der Wirbelsäule zur Mobilisation, Kräftigung der Rumpfmuskulatur, Dehnung und Korrektur von Fehlhaltungen an. Dazu gehört auch die Sensibilisierung von positiven und negativen Auswirkungen auf unsere Wirbelsäule durch gewisse Verhaltensweisen im Alltag. Die Übungsstunde endet mit einer „Cool Down-Phase“, bei

der wir uns ganz bewusst um unsere Entspannung kümmern. Kursleiterin ist Petra Lunde.

Bitte Sportkleidung, Handtuch, leichte Decke oder kleines Kissen, evtl. Getränk mitbringen.

Ab 22. September, 15 Termine jeweils dienstags von 18.40 – 19.40 Uhr im Fitnessraum der Sporthalle, Schenkenzeller Straße 200 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 15. September. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 28. September möglich. Die Kursgebühr beträgt 64,-€.

Beckenbodentraining für Frauen

Wie so vieles in unserem Körper hat der Beckenboden eine wichtige Funktion, da er im Laufe des Lebens stark beansprucht wird. Besonders Frauen sind häufig betroffen durch Geburten, Hormonumstellungen und weniger starkes Bindegewebe. Aber wie bei allem in Hinsicht auf unsere Gesundheit ist Vorbeugung das „A und O“ um spätere Probleme zu vermeiden, deshalb ist die Beckenbodengymnastik in jedem Alter sinnvoll. Durch konsequentes Training dient sie der Stärkung der Muskulatur, verbessert dadurch die Blasenkontrolle, hilft Inkontinenz zu verhindern oder zu verbessern, fördert die Rückbildung nach Geburten, die sexuelle Empfindung und lindert Rückenschmerzen. Kursleiterin ist Petra Lunde.

Bitte Sportkleidung, kleines Kissen und möglichst aufblasbarer Gymnastikball mitbringen.

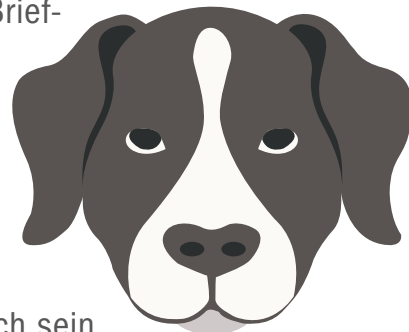
Ab 22. September, 15 Termine jeweils dienstags von 19.45 – 20.30 Uhr im Fitnessraum der Sporthalle, Schenkenzeller Straße 200 in Schiltach.

Anmelden kann man sich bis spätestens 15. September. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 28. September möglich. Die Kursgebühr beträgt 48,-€.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr), E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten. Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet. Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.



Vielen Dank!

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE



20 Jahre LEV – ein Grund zum Feiern!



Projekte im LEV-Gebiet stellen sich vor

Seit der Gründung im Jahr 2006 betreut und begleitet der LEV Mittlerer Schwarzwald e.V. verschiedenste Projekte im gesamten LEV-Gebiet. Im Jubiläumsjahr stellen wir Ihnen einige dieser Projekte vor.

SNF-Projekt: Moorschutz Lauterbach
Mittwoch, 16. September 2026, 16.30-18.30 Uhr
Lauterbach-Rotwasser

Moore sind wichtige Kohlenstoffspeicher und wertvoller Lebensraum für hochspezialisierte Tiere und Pflanzen. Vor diesem Hintergrund hat ihr Schutz höchste Priorität. Ziel des Moorprojektes in Lauterbach ist die „Aufwertung und Wiederherstellung von Feuchtbiotopkomplexen mit Mooren, Sümpfen und Nasswiesen im Mittleren Schwarzwald“.

Am Projekt beteiligt sind die Gemeinde Lauterbach, die Untere Naturschutzbehörde Rottweil, der LEV Landkreis Rottweil e.V., der LEV Mittlerer Schwarzwald e.V. sowie die Eigentümer der 16 Projektflächen.



Hilsenbühl

Foto: Elisabeth Hämmerle

Das Moorschutzprojekt befindet sich gerade in der Umsetzungsphase und wird durch die Stiftung Naturschutzfonds (SNF) Baden-Württemberg gefördert.



Begleiten Sie uns an diesem Abend auf einen gemütlichen Spaziergang durch das Projektgebiet, bei dem wir über das Projekt, die Umsetzung sowie aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen berichten. Frau Dr. Christina Kraus vom Landschaftserhaltungsverband Landkreis Rottweil e.V. wird ebenfalls dabei sein.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Rotwasser, 78730 Lauterbach-Rotwasser

Eintritt frei, Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich!

Alle Veranstaltungen im Jubiläumsjahr finden Sie auch auf unserer Homepage unter:

<https://www.lev-mittlerer-schwarzwald.de/de/Aktuelles/20-Jahre-LEV-Mittlerer-Schwarzwald>



Freibad Schiltach/Schenkenzell



Schließung des Freibades

Die Freibadsaison neigt sich ihrem Ende zu. Das gemeinsame Freibad der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell ist ab Montag, 14. September 2026 geschlossen. Letzter Öffnungstag dieser Badesaison ist Sonntag, 13. September 2026.

Verschiedene Badegäste haben in den Schließfächern Gegenstände deponiert. Diese Schließfächer sollten zum Ende der Badesaison geräumt werden.

Außerdem sind im Freibad noch einige Fundsachen vorhanden. Die Fundsachen können letztmals am Sonntag, den 13. September 2026 im Freibad abgeholt werden. Dies ist auch der letzte Tag für die Räumung der Schließfächer.

Die Stadt Schiltach und die Gemeinde Schenkenzell bedanken sich bei allen Badegästen für den Besuch unseres Freibades. Bis zum Ende der Badesaison hoffen wir noch auf einige schöne Sommertage.

**Ihr lokaler
Werbepartner**
für Handel, Handwerk und Gewerbe.



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach- Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: schiltach@kbz.ekiba.de
Internet: www.ekisch.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 - 12 Uhr und Do. 16 - 19 Uhr
Vakanzvertreter: Pfarrer Moritz Martiny
E-Mail: moritz.martiny@kbz.ekiba.de

Zuständig im Trauerfall und anderen seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Bis 06.09.2026: Dekanin i. R. Dr. Marlene Schwöbel-Hug,
Tel. 07423/6833

Von 07.09. bis 14.09.2026: Pfarrer Thomas Krenz, Tel. 07833/388

Sonntag, 06.09.2026 – 14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in Schenkenzell; mit Pfarrer Moritz Martiny/Ev. Kirche Schenkenzell

Vorschau:

Samstag, 12.09.2026

10.00 Uhr Jungschar „Lebend'ge Fische“ für Grundschulkindern/Martin-Luther-Haus

Sonntag, 13.09.2026 – 15. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in Schiltach; mit Taufe von Wiebke Schuffenhauer und Taufgedenken 2. Halbjahr; mit Dekanin i. R. Dr. Marlene Schwöbel-Hug; gleichzeitig Kinder- und Minigottesdienst; Online-Übertragung über „Teams“; anschließend Kirchencafé
15.00 Uhr „Tag des offenen Denkmals“ – Kirchenführung mit Theologin und Kirchenführerin Annika Morgenstern/Ev. Stadtkirche Schiltach



Projektchor „Obere Täler“

Mit dieser Liedzeile laden wir Chorbegeisterte und alle, die ausprobieren wollen, ob sie es sind, ein, Teil des Chorprojekts anlässlich des Paul-Gerhardt-Jahres 2026 zu werden.

Am Wochenende vom 18.9.-20.9.2026 werden wir ein bunt gemischtes Programm bekannter und neu zu entdeckender, fröhlicher und zu Herzen gehender Chormusik proben und in Schiltach und Gutach aufführen.

Sängerinnen und Sänger aus dem Kinzigtal bilden den Projektchor, der zusammen mit jungen Musikstudierenden aus Halle (Saale) eine Abendmusik und einen Gottesdienst mit diesen lebensfrohen Werken gestalten wird.

Chorwerke u.a. von John Rutter und Buxtehude, instrumentale Stücke zum Lauschen und gemeinsames Singen mit der Gemeinde bilden ein Programm, das den Lieddichter Paul Gerhardt aus ganz verschiedenen Winkeln in den Blick nimmt.

Nähere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie im Flyer, der online auf den Homepages der Kirchengemeinden Schiltach-Schenkenzell (**NEU: www.ekisch.de**), Wolfach, Kirnbach und Gutach zu finden ist und bei Emma Schuffenhauer (Mobil: 0157 30340502 und emma.schuffenhauer@web.de).

Nur wenn Sie sagen: „Ich singe (Dir) mit!“ kann das Projekt werden, was es sein soll:

Ein Chorprojekt mit Menschen aus all unseren verschiedenen Gemeinden zum Paul-Gerhardt-Jahr 2026!

JETZT ANMELDEN und dabei sein.

Abendmusik und Gottesdienst mit Projektchor „Obere Täler“

Seit über 350 Jahren "Geh aus mein Herz", "Ich singe dir mit Herz und Mund" und so viele andere Paul Gerhardt Lieder, die uns für so viele Situationen passende Worte geben. Die wollen wir gemeinsam mit Ihnen in Schiltach und/oder Gutach singen!

Herzliche Einladung zu zwei ganz unterschiedlichen Veranstaltungen: am Samstagabend 19.09. um 19 Uhr zu einer Abendmusik in der Stadtkirche in Schiltach und am Sonntag um 11 Uhr zum Gottesdienst in Gutach jeweils mit Pfarrer Hans-Michael Uhl, Musikstudierenden aus Halle (Saale) und dem Projektchor "Obere Täler" unter der Leitung von Emma Schuffenhauer.

Bekannte Lieder in neuem Licht, neue Stücke u.a. von John Rutter und Buxtehude, die zu Herzen gehen und ganz viele Ohrwürmer - wir freuen uns auf Sie!



**Haben Sie ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?
Oder bekommen Sie es unregelmäßig?**

Kontaktieren Sie uns mit Namen
und Anschrift unter:

☎ 07 81 / 504-55 66
✉ anb.leserservice@reiff.de



Freizeit ohne Koffer vom 25.09.-27.09.2026

Es gibt noch wenige freie Plätze - jetzt anmelden und sicher dabei sein, wenn es heißt „Halli, hallo - herzlich Willkommen“ im Martin-Luther-Haus in Schiltach. Flyer liegen aus oder online unter www.ekisch.de!

**AB Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB**

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Ganz herzlich laden wir Sie zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Sonntag, 6. September 2026

9.30 Uhr Gottesdienst mit Harald Weißer

Mittwoch, 9. September 2026

keine Veranstaltung

Voranzeige:

Sonntag, 4. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst mit Open Doors



Gottesdienste vom 05.09. bis. 13.09.2026

Samstag, 5. September

Heilige Mutter Teresa von Kalkutta, Ordensgründerin

14:00 Uhr	Wolfach:	Trauung von Johannes Ludwig und Christina Hansmann
16:45 Uhr	Wolfach:	Stilles Gebet und Beichtgelegenheit bis 17:30 Uhr
18:30 Uhr	Wittichen:	Heilige Messe (im Ged. an Rosa u. Wilhelm Matt)

Sonntag, 6. September

DREIUNDZWANZIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

08:30 Uhr	Bad Rippoldsau:	Heilige Messe
08:30 Uhr	Schiltach:	Heilige Messe, im Anschluss Kirchencafé
10:30 Uhr	Wolfach:	Heilige Messe, im Anschluss eucharistische Anbetung bis 18:00 Uhr
10:30 Uhr	Oberw.-Kirche:	Heilige Messe
15:00 Uhr	Wittichen:	Barmherzigkeitsstunde und Rosenkranzgebet
18:00 Uhr	St. Roman:	Rosenkranzgebet

Montag, 7. September

18:30 Uhr	Wolfach:	Heilige Messe in der Kapelle St. Jakob
-----------	----------	--

Dienstag, 8. September

16:00 Uhr	Schiltach:	Mariä Geburt Wortgottesfeier im Senioren- und Pflegezentrum Gottlob-Freithaler-Haus
-----------	------------	---

Mittwoch, 9. September

18:00 Uhr	Wittichen:	Rosenkranzgebet
18:30 Uhr	Wittichen:	Heilige Messe
18:30 Uhr	Schapbach:	Heilige Messe, im Anschluss eucharistische Anbetung

Donnerstag, 10. September

18:30 Uhr	Oberw.-Kirche:	Heilige Messe
-----------	----------------	---------------

Freitag, 11. September

08:15 Uhr	Bad Rippoldsau:	Rosenkranzgebet
08:45 Uhr	Bad Rippoldsau:	Wallfahrtsamt
18:30 Uhr	Wolfach:	Heilige Messe, im Anschluss eucharistische Anbetung bis 19:30 Uhr

Samstag, 12. September

Mariä Namen – Heiligster Name Mariens

16:45 Uhr	Wolfach:	Stilles Gebet und Beichtgelegenheit bis 17:30 Uhr
18:30 Uhr	Schenkenzell:	Heilige Messe

Sonntag, 13. September

VIERUNDZWANZIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

08:30 Uhr	St. Roman:	Heilige Messe
10:30 Uhr	Bad Rippoldsau:	Heilige Messe zum Patrozinium, mitgestaltet vom „Kirchenchor“, im Anschluss Pfarrhock im Pfarrgarten
10:30 Uhr	Wolfach:	Heilige Messe, Kirchweihfest, im Anschluss Hock im Pfarrgarten
15:00 Uhr	Schenkenzell:	Barmherzigkeitsstunde und Rosenkranzgebet
18:00 Uhr	St. Roman:	Rosenkranzgebet

Termine und Hinweise:

Schiltach St. Johannes B.:

Kirchencafé

Sonntag, 6. September 2026 nach dem 08:30 Uhr Gottesdienst in Schiltach, St. Johannes B.
Hierzu laden wir Sie herzlich ein!

Wittichen Allerheiligen:

Am Tag des Offenen Denkmals, Sonntag, 13.09.2026, sind das Klostermuseum Wittichen und die Kapelle auf dem Roßberg geöffnet. In den Kirchen und im Museum können Besucher sich umsehen. Von 14 bis 17 Uhr gibt es am Museum Kaffee und Kuchen. Hierzu laden wir Sie herzlich ein!



reiff anb.

Lesespaß für die ganze Familie

Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale Nachrichten** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren: in den **Haushalten der Städte und Gemeinden.**



Aus unserer Kirchengemeinde Kinzigtal:



Gottesdienst

„Gott ist anders ...“

Sonntag, 20. September 2026, 18.00 Uhr

Heilig Kreuz Kirche

Steinach

Am Sonntag, 20.09.2026, findet ein *Himmel & Hier-Gottesdienst* in der Heilig Kreuz Kirche in Steinach statt. „Gott ist anders ...“ lautet das Thema.

Der Gottesdienst will eine erfrischend moderne Kirche erlebbar werden lassen.

Gott im „Hier und Jetzt“ zu erfahren, Glauben mit dem persönlichen Leben zu verbinden, zur Ruhe zu kommen, still zu werden und sich von Gott überraschen zu lassen und ihm zu begegnen. Darum soll es gehen.

Und das alles in einer wohlthuenden und offenen Atmosphäre, mit Impulsen und gemeinsamem Gebet, musikalisch gestaltet durch die Band „Schomobeto Schongit“.

Wie klingt das für Sie? Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Einladung!

**Am Freitag, 4. September 2026
bleiben die Pfarrbüros geschlossen!**

**Am Donnerstag, 10. September 2026 bleibt
das Pfarrbüro in Schiltach nachmittags geschlossen!**

Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:
do: 09:00 – 11:30 Uhr und 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen erreichen Sie einen unserer Priester unter der Nummer **01515-6193078**

Sonstiges



Sprechstunde der Beratungsstelle Alter & Technik zum Thema „Altersgerechtes Wohnen“

Die Beratungsstelle Alter & Technik des Landkreises Rottweil bietet im September 2026 Sprechstage in der Musterwohnung im Parktorweg 1 in 78713 Schramberg an. An allen anderen Tagen ist Frau Kopf im Büro in der Olgastraße 6 in Rottweil erreichbar und steht für persönliche Beratungen und Hausbesuche zur Verfügung.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich kostenlos und neutral zu Fragen rund um das Thema barrierefreies Wohnen beraten lassen. Themenschwerpunkte bilden die Barriere-Reduzierung, Alltagshilfsmittel sowie Finanzierungsmöglichkeiten.

Terminvereinbarung mit vorheriger Anmeldung.

Sprechstage finden immer Dienstagnachmittag ab 13:00 Uhr in der Musterwohnung Schramberg Parktorweg 1 statt.

Bitte beachten Sie, dass der Sprechtag nur nach vorheriger Anmeldung stattfindet. Bitte vereinbaren Sie deshalb bis spätestens einen Tag vorher einen Termin mit Frau Kopf unter der Nummer 0741/244-8161 oder per E-Mail unter Carmen.Kopf@Landkreis-Rottweil.de

Online-Vorträge für Eltern mit Kleinkindern, kostenfrei:
Finanziert über die Landesinitiative BEKI (bewusste Kinderernährung)

„Rund um den Babybrei,

Montag, **28. Sep. 2026** von 9.30-11.00 Uhr
Ab **ca. dem 5. Monat des Babys** kann die Breikost eingeführt werden, Schritte zur Einführung der B(r)eikost, Empfehlungen zur B(r)eikost und Kriterien zur Beurteilung industrieller Babynahrung sowie Maßnahmen zur Vorbeugung von Allergien.

Vom Babybrei zum Familientisch,

Dienstag, **29. Sep. 2026** von 9.30-11.00 Uhr
Zwischen dem **10. und 14. Monat** kann ihr Kind am Familientisch teilnehmen – vorausgesetzt es wird kindgerecht zubereitet. Es soll ein Essensrhythmus entstehen. Spezielle „Kinderlebensmittel“ sind überflüssig.

Anmeldung bis 23. Sep. 2026
unter: annemarie.mauerlechner@landkreis-rottweil.de

Ihr Kontakt für private **KLEINANZEIGEN**

 **07 81 / 504 - 14 65**

 **anb.anzeigen@reiff.de**

 **reiff anb.**

Agentur für Arbeit

Arbeitsmarkt im August: Stellenmarkt in der Sommerpause

Im August waren in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg 14.233 Menschen arbeitslos gemeldet. 719 Personen mehr (plus 5,3 Prozent) als im Juli und 396 Personen (plus 2,9 Prozent) mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,2 Prozentpunkten auf 4,9 Prozent, vor einem Jahr lag sie bei 4,8 Prozent.

Der Anstieg der Arbeitslosenquote im August ist aufgrund der Ferienzeit typisch. Baden-Württemberg befindet sich im August in den Schulferien und viele Unternehmen in den Betriebsferien. In dieser Zeit beginnen weniger Beschäftigungsverhältnisse, denn geplante Einstellungen werden oft erst nach der Urlaubszeit realisiert. Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 3.414 Personen arbeitslos. 224 mehr als im Vormonat (plus 7,0 Prozent) und 4,7 Prozent mehr als vor einem Jahr. 2.694 Menschen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden. Im Vorjahresvergleich ein Anstieg der Abmeldungen um 1,1 Prozent. Dies zeigt, die Arbeitgeber der Region suchen weiterhin Mitarbeitende. 992 Stellen wurden im August neu gemeldet. Das sind 109 weniger Stellenmeldungen als im Vormonat, aber 192 mehr als vor einem Jahr. Aktuell warten bei der Arbeitsagentur 3.500 freie Arbeitsstellenangebote von Unternehmen der Region auf geeignete Bewerberinnen und Bewerber.

Etwas Sorge bereitet aktuell der Ausbildungsmarkt. Die Gesamtzahl der im Berichtsjahr 2025/2026 gemeldeten Ausbildungsstellen ist im Agenturbezirk mit 3.461 Angeboten im Vorjahresvergleich um 13,0 Prozent gesunken. Gleichzeitig hat sich aber die Anzahl der gemeldeten jungen Menschen, die gerne eine Ausbildung beginnen möchten, um 5,3 Prozent auf 2.586 erhöht. 555 Bewerberinnen und Bewerber haben Ende August, kurz vor dem Start des Ausbildungsjahres, noch keinen Ausbildungsplatz oder eine andere Alternative gefunden. „Sie könnten noch auf die 893 unbesetzte Ausbildungsstellen in der Region einmünden“ wünscht sich Sylvia Scholz, die Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen. „Aber ich weiß, was rein rechnerisch aufzugehen scheint, ist in der Realität herausfordernd. Manchmal matcht es zwischen Bewerbenden und Arbeitgeber nicht, weil der junge Mensch mit öffentlichen Verkehrsmitteln den Betrieb nicht erreichen kann. Häufig unterscheiden sich aber die Ausbildungswünsche der Bewerberinnen und Bewerber vom tatsächlichen Ausbildungsplatzangebot und den Erwartungen der Ausbildungsbetriebe an die Kompetenzen der potentiellen Auszubildenden.“ ergänzt sie und hat einen Tipp für die Jugendlichen: „Ich empfehle jungen Menschen, die derzeit noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind, sich dringend bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit zu melden. Die Beratungsfachkräfte wissen, welche Betriebe auch nach Beginn des Ausbildungsjahres noch bereit sind Auszubildende einzustellen. Außerdem können gemeinsam Alternativen gefunden werden, falls es mit dem Wunschausbildungsberuf bisher nicht geklappt hat.“ Und sie hat auch noch eine Bitte an die Unternehmen der Region: „Geben Sie jungen Menschen, die jetzt noch bei Ihnen nach einem Ausbildungsplatz fragen, auch nach dem Start des Ausbildungsjahres noch eine Chance die Ausbildung in diesem Jahr zu beginnen.“

Entwicklung in den Rechtskreisen

Der Bestand an Arbeitslosen, welcher in der Grundsicherung (SGB II) von den Jobcentern betreut wird, stieg im Vergleich zum Vormonat leicht um 95 Personen (plus 1,4 Prozent) auf 6.668 Arbeitslose an. Im Vergleich zum

Vorjahr eine Verringerung um 325 Personen (minus 4,6 Prozent). Im konjunkturreagiblen Bereich der Arbeitslosenversicherung (SGB III) sind derzeit 7.565 Personen bei der Arbeitsagentur gemeldet. 624 Personen mehr als im Vormonat (plus 9,0 Prozent) und 721 Personen mehr als vor einem Jahr (plus 10,5 Prozent).

Kurzarbeit

Im August war die neu angezeigte Kurzarbeit rückläufig: Im Zeitraum von 01.08. bis 24.08.26 zeigten 9 Betriebe für insgesamt 84 Beschäftigte Kurzarbeit an (im Vormonat waren es 27 Betriebe für 391 Beschäftigte). Laut aktueller Hochrechnung bezogen im April 4.463 Beschäftigte in 165 Betrieben konjunkturelles Kurzarbeitergeld (März: 4.401 Personen in 166 Betrieben).

Die Regionen im Überblick

Landkreis Rottweil: Die Arbeitslosigkeit ist im August 2026 gestiegen. 2.926 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 175 Personen mehr (plus 6,4 Prozent) als im Juli, aber 90 Personen bzw. 3,0 Prozent weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 3,6 Prozent und lag mit 0,2 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 3,7 Prozent.

Schwarzwald-Baar-Kreis: Arbeitslosigkeit ist im August 2026 gestiegen. 6.455 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 278 Personen mehr (plus 4,5 Prozent) als im Juli und 387 Personen bzw. 6,4 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 5,3 Prozent und lag mit 0,2 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 5,0 Prozent.

Landkreis Tuttlingen: Die Arbeitslosigkeit ist im August 2026 gestiegen. 4.852 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 266 Personen mehr (plus 5,8 Prozent) als im Juli und 99 Personen bzw. 2,1 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 5,7 Prozent und lag mit 0,3 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie ebenfalls bei 5,7 Prozent.



**NATURPARK
SCHWARZWALD
MITTE/NORD**

Sommerliche Wander-Tipps für den nördlichen & mittleren Schwarzwald

Panorama-Rundwanderungen im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord: für die ganze Familie, für Anspruchsvolle, Genießer und für heiße Tage

Nördlicher & mittlerer Schwarzwald Ausgedehnte Wälder, tiefe Täler, rauschende Schwarzwaldtäler und ein Mosaik aus saftigen Weiden, blühenden Wiesen und steilen Weinbergen. Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord bietet eine Kulturlandschaft voller Leben. Auf den über 30 Naturpark-AugenBlick-Rundwanderwegen können Wandernde den nördlichen und mittleren Schwarzwald abseits des allgemeinen Trubels entdecken.

Mit Sitzbank, Tischchen und beschrifteter Panoramatafel mit Blick in die Schwarzwälder Kulturlandschaft bietet sich der AugenBlick für eine Pause an. Von Familienwegen und schattigen Touren bis zu anspruchsvollen Wanderungen mit Weitblick und kulinarischem Genuss ist für jeden und jede etwas dabei! Wer zehn AugenBlick-Runden

erwandert hat, bekommt zudem eine Naturpark-Vesperdose geschenkt. Mehr Infos zur Gewinnaktion sowie zu den einzelnen Touren gibt es online unter naturpark-augenblicke.de.

Naturpark-AugenBlicke für Familien

Diese Naturpark-AugenBlick-Runden sind kurz, gut begehbar und oft mit dem Kinderwagen machbar.

- **Karlsruhe** (Rittnert)
- **Enzkreis:** Tiefenbronn-Mühlhausen
- **Landkreis Calw:** Bad Wildbad (Sommerberg), Ebhausen-Ebershardt, Schömburg (Himmelsglück)
- **Landkreis Freudenstadt:** Loßburg (Vogteiturm)
- **Landkreis Rottweil:** Schramberg-Sulgen

Naturpark-AugenBlicke mit Bade-Spaß

Wandern und danach ins Wasser springen. Ob im Naturfreibad, beim Wassererlebnisweg oder in einer Therapie: Groß und Klein finden auf diesen Naturpark-AugenBlicken die perfekte Erfrischung nach oder während einer Wandertour durch den Schwarzwald.

- **Landkreis Calw:** Bad Wildbad (Sommerberg), Bad Teinach-Zavelstein (Zettelberg)
- **Landkreis Freudenstadt:** Glatten (Palmberg), Loßburg (Vogteiturm), Pfalzgrafenweiler-Kälberbronn
- **Landkreis Rastatt:** Bühlertal (Engelsberg)

Naturpark-AugenBlicke mit schattigen Wegen

Diese AugenBlick-Runden führen größtenteils durch schattige Wälder, vorbei an plätschernden Bächen, über blühende Wiesen und durch malerische Ortschaften perfekt für heiße, sonnenreiche Tage.

- **Landkreis Calw:** Calw-Holzbronn, Neuweiler-Agenbach, Bad Teinach-Zavelstein (Zettelberg), Bad Liebenzell-Beinberg, Altensteig (Hornberg), Schömburg (Himmelsglück)
- **Landkreis Freudenstadt:** Bad Rippoldsau-Schapbach (Wolfstal)
- **Ortenaukreis:** Seebach (Hornisgrinde)
- **Landkreis Rottweil:** Schiltach (Schlossberg)

Naturpark-AugenBlicke mit Weitsicht

Klare Höhenluft, sonnige Wege und beeindruckende Fernblicke über Täler, Wälder und Hügelketten teils bis zur Schwäbischen Alb und den französischen Vogesen. Diese Naturpark-AugenBlick-Runden führen in die Höhenregionen des nördlichen und mittleren Schwarzwalds.

- **Landkreis Calw:** Bad Herrenalb (Schweizerkopf), Wildberg (Wächtersberg), Egenhausen (Kapf), Schömburg (Himmelsglück)
- **Landkreis Freudenstadt:** Loßburg (Vogteiturm)
- **Landkreis Rastatt:** Bühl, Bühlertal (Engelsberg)
- **Baden-Baden-Neuweier**
- **Ortenaukreis:** Seebach (Hornisgrinde), Oberachern (Bienenbuckel), Sasbachwalden (Hörchenberg), Obersasbach-Lauf, Oberharmersbach (Hermersberg)
- **Landkreis Rottweil:** Schramberg (Tennenbronn)

Naturpark-AugenBlicke mit Selfie-Point

Smartphone im Selfie-Brett fixieren, Selbstauslöser anschalten und vor der herrlichen Schwarzwald-Kulisse positionieren das bieten diese Naturpark-AugenBlicke.

- **Landkreis Calw:** Ebhausen-Rotfelden, Wildberg (Wächtersberg)
- **Landkreis Freudenstadt:** Glatten (Palmberg), Pfalzgrafenweiler-Kälberbronn

Naturpark-AugenBlick mit Naturpark-Wirt

Auf diesen AugenBlick-Runden liegen Naturpark-Wirte. Viele der Produkte für ihre Gerichte beziehen sie von landwirtschaftlichen Betrieben aus dem Schwarzwald. Damit tragen die Naturpark-Wirte zur Offenhaltung und Pflege der Schwarzwälder Kulturlandschaft bei.

- **Landkreis Calw:** Bad Herrenalb > Restaurant Hotel Vinothek LAMM, Bad Wildbad > Restaurant Brauerei Foxy Bräu, Neuweiler-Oberkollwangen > Landhotel Talblick, Altensteig > Baiermühle, Bad Teinach-Zavelstein > Wanderheim & Hotel Kronelamm im Schwarzwald, Bad Liebenzell > DAS Kurhaus
- **Landkreis Freudenstadt:** Loßburg > Landgasthof Solhof Schömburg, Pfalzgrafenweiler-Kälberbronn > Hotel Schwanen Kälberbronn & Waldsägmühle Nationalpark-Hotel & Zinsbach-Therme
- **Landkreis Rastatt:** Bühl > Gasthof zur Traube, Bühlertal > Hotel und Restaurant Bergfriedel
- **Ortenaukreis:** Sasbachwalden > Hotel Restaurant Spinnerhof
- **Landkreis Rottweil:** Lauterbach > Gasthof Adler

Barrierearme Naturpark-AugenBlicke

Mit Rollstuhl, Kinderwagen oder Rollator die Kulturlandschaft des Naturparks erleben das geht auf diesen Naturpark-AugenBlick-Runden. Eine ausführliche Bewertung zur Barrierefreiheit der einzelnen Touren gibt es online unter naturpark-augenblicke.de/barrierefreiheit.

- **Landkreis Calw:** Bad Wildbad (Sommerberg), Ebhausen-Ebershardt, Schömburg (Himmelsglück)
- **Landkreis Rottweil:** Schramberg-Sulgen

Naturpark-AugenBlicke mit Audio-Guide

Einfach QR-Code am Naturpark-AugenBlick mit dem Handy scannen und schon startet der digitale Audio-Guide. Er bietet kulturelles und historisches Hintergrundwissen sowie Infos zu Landschaft und Legenden. Über den Audio-Guide können auch diejenigen, die nicht die ganze Runde erwandern, die Kulturlandschaft erleben.

- **Landkreis Calw:** Bad Wildbad (Sommerberg), Bad Liebenzell (Beinberg), Calw (Holzbronn), Schömburg (Himmelsglück), Bad Teinach-Zavelstein (Zettelberg)
- **Ortenaukreis:** Obersasbach-Lauf, Sasbachwalden (Hörchenberg)

Anspruchsvolle Naturpark-AugenBlicke

Touren von über zehn Kilometern mit knackigen Anstiegen bieten diese Naturpark-AugenBlick-Runden.

- **Landkreis Calw:** Calw-Holzbronn, Neuweiler (Oberkollwangen), Bad Teinach-Zavelstein (Zettelberg), Bad Liebenzell (Beinberg), Altensteig (Hornberg), Bad Herrenalb (Schweizerkopf)
- **Landkreis Freudenstadt:** Glatten (Palmberg)
- **Ortenaukreis:** Oberharmersbach (Hermersberg)
- **Landkreis Rottweil:** Lauterbach (Güntersberg), Schiltach (Schlossberg)

KinzigCleanup 2026: Gemeinsam für saubere Ufer

Am 12. September 2026 werden die Ufer der Kinzig und ihrer Nebenflüsse von Müll befreit. Schwarzwald Tourismus Kinzig e.V., die Tourist-Informationen der Region und RhineCleanUp laden Vereine, Gruppen, Unternehmen und Privatpersonen dazu ein, sich am bundesweiten Aktionstag zu beteiligen.

Die Kinzig verbindet das Kinzigtal, prägt seine Landschaft und ist ein wichtiger Lebensraum für Mensch und Natur. Umso wichtiger ist es, die Flussufer sauber zu halten. Beim Kinzig Cleanup am 12. September kann jeder dazu beitragen und gemeinsam mit anderen einen Abschnitt der Kinzig oder ihrer Nebenflüsse von Müll befreien.

Die Teilnahme ist unkompliziert: Wer mitmachen möchte, kann den eigenen Cleanup unter www.kinzigcleanup.org eintragen. Dort ist auch ersichtlich, welche Abschnitte bereits von anderen Gruppen übernommen wurden.

Das benötigte Equipment wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Müllsäcke, Handschuhe und Greifzangen können bei den teilnehmenden Tourist-Informationen im Kinzigtal während der jeweiligen Öffnungszeiten abgeholt werden. Eine Übersicht der Ausgabestellen und alle weiteren Informationen zur Aktion gibt es ebenfalls unter www.kinzigcleanup.org.

Der KinzigCleanup ist Teil des bundesweiten Rhine-CleanUp-Aktionstags. Seit 2018 engagieren sich dabei Freiwillige für saubere Flussufer. In den vergangenen Jahren konnten bereits mehr als 100.000 Menschen aktiviert und über 1.000 Tonnen Müll gesammelt werden.

**HEUTE FISCH.
MORGEN PLASTIK!**

**Wir ändern das!
12.09.2026**

Jetzt anmelden

powered by
Rhine
clean
up

Unterstützt von den Sponsoren der
POSTCODE LOTTERIE naturstrom
Kinzig cleanup

Aus der Schule

Schulbeginn nach den Sommerferien Werkrealschule und Realschule Oberes Kinzigtal und Progymnasium Alpirsbach

Werkrealschule und Realschule

Schulbeginn: Montag, 14. September 2026

07:35 Uhr Unterrichtsbeginn bei der Klassenlehrkraft im Klassenzimmer. Ab 11:10 Uhr Unterricht nach Stundenplan, bis 12:45 Uhr.

Für die Schüler der Klassen 5 der Realschule findet die Aufnahmefeier am Dienstag, 15. September 2026 von 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr in der Aula des Bildungszentrums statt. Die Eltern sind herzlich eingeladen. Ab 11:00 Uhr Unterricht bei der Klassenlehrkraft bis 12:45 Uhr.

Schulanfangsgottesdienst am Freitag, 18. September 2026 um 07:30 Uhr für die Schüler der Klassen 5 - 10 in der Klosterkirche.

Progymnasium Alpirsbach

Schulbeginn: Montag, 14. September 2026

07:35 Uhr Unterrichtsbeginn beim Klassenlehrer im Klassenzimmer bis 10:05 Uhr. Ab 10:05 Unterricht nach Stundenplan bis 12:40 Uhr.

Für die Schüler der Klasse 5 Progymnasium findet die Aufnahmefeier am Montag, 14. September 2026 um 17:00 Uhr in der Aula des Bildungszentrums statt. Nach der Begrüßung und Vorstellung der Lehrkräfte verbringen die Schüler ca. 1 Stunde mit ihrer Klassenlehrkraft im Klassenzimmer.

Der reguläre Unterricht beginnt für die Schüler am Dienstag, 15. September um 07:35 Uhr gemäß Stundenplan.

Zu der Aufnahmefeier sind die Eltern, Angehörige und Schüler herzlich eingeladen.

Schulanfangsgottesdienst am Freitag, 18. September 2026 um 07:30 Uhr für die Schüler der Klassen 5 - 9 in der Klosterkirche.

gez. M. Faißt (Schulleiter WRS/RS)

gez. Dr. J. Fischer (Schulleiter PG)

Vereinsmitteilungen



**Historischer Verein für Mittelbaden
Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e.V.**



www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de

Treffpunkt Geschichte: Am Dienstag, 8. September treffen wir uns wieder zu einem lockeren Historischen Stammtisch

Schon zweimal in diesem Jahr hatten sich Mitglieder und Interessierte zu einem Stammtisch getroffen, bei dem in ungezwungener Atmosphäre über ehemalige Wirtschaften und Ladengeschäfte in Schiltach gesprochen werden konnte und Fotos die Runde machten. Daneben kamen auch andere Themen zur Sprache, ebenso wurden Fragen zur Lokalgeschichte beantwortet. Und ganz nebenbei erfuhr man auch noch was über die Arbeit des Historischen Vereins.



Am Dienstag, den 8. September starten wir mit einem weiteren Historischen Stammtisch in unser Herbstprogramm. Dabei wird es wiederum um die **Schiltacher Geschäftswelt im Wandel der Zeit** gehen, da das Thema beim Juni-Treffen nicht annähernd erschöpfend behandelt werden konnte. Ein kurzes Nachdenken genügt – und schon werden Erinnerungen an ehemalige Läden, Werkstätten und Geschäfte wach. Wo kaufte man Lebensmittel, Waschpulver und Sprudel? Wo gabs „Moritzle“ und Gutsele aus den bauchigen Glaskaraffen? Wo ließ man Fahrrad, Mofa oder Auto reparieren und wo tankte man? Wer schneiderte Hosen und Kostüme, bevor man „von der Stange“ kaufte? Wir sind gespannt auf Ihre Erinnerungen und so manche „Geschichtle“. Schwerpunkt wird dieses Mal das Gebiet östlich der Schiltach sein.

Kommen Sie einfach vorbei. Dabei sein, zuhören, mitreden oder Erinnerungen teilen – alles ist willkommen. Wir treffen uns am kommenden **Dienstag um 19.30 Uhr**, dieses Mal **am großen Tisch im „L'Aperitivo“** in Schiltach.

Die Vorstandschaft lädt zu diesem Stammtisch freundlich ein. (rm)

„Tag des offenen Denkmals“ am Sonntag, 13. September 2026 – auch Schiltach und Schenkenzell sind dabei

Der „Tag des offenen Denkmals“ wird seit 1993 bundesweit durch die „Deutsche Stiftung Denkmalschutz“ koordiniert. Der Aktionstag bietet die Möglichkeit, Denkmale kennenzulernen, die sonst nicht oder nur selten öffentlich zugänglich sind. Er findet jährlich am zweiten Sonntag im September in ganz Deutschland statt.

Schiltach und Schenkenzell nehmen 2026 mit drei Denkmälen teil. In Schenkenzell ist unter Federführung der Gemeindeverwaltung die ansonsten verschlossene und regulär nur zu Bestattungen genutzte **Rossbergkapelle** geöffnet. Auch das **Klostermuseum Wittichen**, das sonst den Sommer über gewöhnlich nur einmal monatlich sonntags besucht werden kann, öffnet an diesem Tag seine Pforten. Für die Besucher wird Kaffee und Kuchen angeboten. Das Gebäude erfuhr zuletzt verschiedene Verbesserungen in den Bereichen Beleuchtung, Erscheinungsbild und Präsentation der Ausstellungsstücke. Beide Denkmale sind von 11 bis 17 Uhr offen.

Die **evangelische Kirche in Schiltach** ist das Sommerhalbjahr über zwar täglich zur stillen Einkehr und Besichtigung geöffnet, eine Führung allerdings ist eine Rarität. Stadtverwaltung und Kirchengemeinde laden daher auf 15 Uhr zu einer Entdeckungsreise durch die Kirche ein. Theologin und Stadtführerin Annika Morgenstern verspricht jedem Teilnehmer einen neuen Blick auf die Kirche – egal ob Einheimischer oder Erstbesucher.

Der Historische Verein Schiltach/Schenkenzell weist gerne auf diesen Aktionstag hin und lädt ein, die Angebote wahrzunehmen. (rm)



Schwarzwaldverein

Schiltach+Schenkenzell e. V.

Bezirk Föhrenbühl –
gegründet 1888



Rathaus Schiltach und R. Schenkenzell-Schenkenzell

Hossinger Albhochpfad

Sonntag, 20. September 2026 - 13 Km; 410 Hm ; ca.5 Std.

Treffpunkt 9.30 Uhr Apotheke Schiltach zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Premiumweg in der Schwäbischen Alb mit grandiosen Aussichten und abwechslungsreicher Führung durch Wald und Offenland. Im Bereich der Pfade entlang des steil abfallenden Albtraufs ist Trittsicherheit erforderlich und ein Mindestmaß an Schwindelfreiheit empfehlenswert. Im Rucksack sollten Getränke, Vesper, und Wetter angepasste Kleidung nicht fehlen. Bei Bedarf ist eine Schlusseinkehr eingeplant.

Gäste und Nichtmitglieder sind herzlich zum Mitwandern eingeladen.

Fragen beantwortet die Wanderführerin Margit Sum. Tel. 07422/54857



Handball Kinzigtal

Neue Saison steht in den Startlöchern!

Die Saison 2026/2027 fängt in wenigen Wochen am Wochenende 19./20.09.2026 an. Die Mannschaften sind bereits längst wieder in der Saisonvorbereitung und auch organisatorisch tut sich gerade einiges bei der HBK. Am Samstag, dem 12.09.2026, stellen sich in der Nachbarschaftssporthalle in Schiltach die Teams der Damen- und Herrenmannschaft vor und bestreiten das letzte Testspiel jeweils gegen das Team des TV St. Georgen. Um 17 Uhr wird die Partie der Damen angepfiffen, Beginn des letzten Vorbereitungsspiels der Herren ist um 19 Uhr. Bereits den Tag über finden die Vergleichsspiele des Sportkreises Freudenstadt unter Teilnehmer der C-Jugend-Mannschaft der HBK statt. Der Eintritt ist frei und der HBK freut sich über reges Interesse und gut gefüllte Ränge. Gemeinsam wollen wir uns auf die kommende Runde einstimmen!

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ ein. Die Veranstaltungen finden digital über Zoom und telefonisch statt.

Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch Angehörige und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir diesem Personenkreis Informationen und Hilfestellungen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine im Herbst:

09.09.2026 | 19:00 Uhr

Thema: Glaukom, Referent: Herr Dr. Stephan Munkwitz, Augenarzt

14.10.2026 | 19:00 Uhr

Thema: Antrag gestellt – und dann?

Ein Wegweiser durch das Antragsverfahren im Teilhabe-recht

Referentinnen: Frau Jezek & Frau Hernández Escobar, EUTB

11.11.2026 | 18:00 Uhr

Thema: Blindheit und Sehbehinderung bei der Einstufung in einen Pflegegrad

Referentin: Mitarbeiterin des Medizinischen Dienstes Baden-Württemberg

Teilnahme per Zoom oder Telefon

Link zum Beitreten des Zoom-Meetings:
<https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Schnelleinwahl per Telefon:

+49 695 0500952,,85858293801# Deutschland

+49 695 0502596,,85858293801# Deutschland

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen für die Teilnehmerliste bei unserer Verbandsgeschäftsstelle unter 0711 21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de an. Die Zugangsdaten zur jeweiligen Veranstaltung erhalten Sie vor der Veranstaltung zusätzlich per E-Mail.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Lange Straße 3

70173 Stuttgart

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

"Achterbahn der Gefühle"

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich jeweils 14-tägig, das nächste Mal am Mittwoch, den 09.09.2026 von 18.00 bis 19.30 Uhr im Gruppenraum des Diakonischen Werks, in der Eichenstr. 24, Hausach.

Kontakttelefon zur Vereinbarung eines Rückrufes: 07831/9669-0.



SPONSOREN-TAG

12.09.2026

Nachbarschaftssporthalle Schenkenzell/Schiltach

17 Uhr	19 Uhr
HBK Damen	HBK Herren
vs.	vs.
TV St. Georgen	TV St. Georgen

SPECIALS

- Mannschaftsvorstellung
- Neue HBK-Streetwear
- Leckeres vom Grill
- Kukki Cocktails

EINTRITT FREI!

SPD SPD-Ortsverein Schiltach / Schenkenzell

Kinderflohmarkt der SPD – Traditioneller Abschluß des Schiltacher Ferienprogramms

Zum Ende der Sommerferien veranstaltet die SPD in Schiltach am 12.09.2026 Ihren Kinder- und Jugendflohmarkt auf dem Parkdeck der Markthalle neben Hansgrohe. Beginn ist um 13.00 Uhr. Der Markt dauert bis 15.30 Uhr.

Die Kinder und Jugendlichen können dort Ihren „Alten Spielzeugkram“ verkaufen, etwas „Neues“ finden, oder einfach nur das Taschengeld aufbessern. Das Angebot reicht von Spielsachen, Puppen, Bekleidung, Bücher, Bilder, Dekorationsartikel bis zu Kinderfahrrädern.

Unterstützt werden sie dabei von Ihren Eltern oder Großeltern.

Anmeldungen sind noch möglich. Bei Fragen telefonisch melden unter 07836 / 2716.

Für alle Besucher wird eine kleine Bewirtung durch den Ortsverein Schiltach / Schenkenzell angeboten.





Gemeinde Schenkenzell

WER - WAS - WO

Gemeindeverwaltung Schenkenzell

Tel. 0 78 36 / 93 97 0, Fax 93 97-10

Reinerzaustraße 12, 77773 Schenkenzell

e-mail-adresse: info@schenkenzell.de

Bürgermeister

Bernd Heinzelmann ☎ 9397-11 Zi 8
bernd.heinzelmann@schenkenzell.de

Susanne Schmid ☎ 9397-13 Zi 11
susanne.schmid@schenkenzell.de
 Allgemeine Verwaltung
 Öffentlichkeitsarbeit
 Wohnungsbauförderung
 Öffentlicher Personennahverkehr
 Grundbuch, Rechtswesen
 Vereinswesen, Liegenschaften
 Finanzverwaltung, Mietwohnungen

Cornelia Kupsch ☎ 9397-16 Zi 9
cornelia.kupsch@schenkenzell.de
 Friedhofswesen,
 Sozialversicherung, Grundsicherung
 Wohngeld, Elterngeld
 Schwerbehindertenausweise,
 Standesamt, Staatsangehörigkeit, Einbürgerungen

Bianca Weiß ☎ 9397-15 Zi 3
bianca.weiss@schenkenzell.de
 Melde- und Ausweiswesen
 Führerscheinanträge, Sicherheit und Ordnung
 Gewerbe- und Gaststätten,
 Plakatierung, Altersjubilare
 Land- und Forstwirtschaft,
 Schülerbeförderung

Sina-Jana Mayer ☎ 9397-14 Zi 12
sina-jana.mayer@schenkenzell.de
 Bauverwaltung
 Bauhof, Hoch- und Tiefbau, Vermessung, Umweltschutz
 Grünflächen, Ortsreinigung

Colin Ring ☎ 9397-51 Zi 4
colin.ring@schenkenzell.de
tourist-info@schenkenzell.de
 Tourismus, Briefmarkenverkauf, Kulturpflege, Fahrplanauskunft,
 Ferienprogramm, Kfz-Abmeldungen, Fundsachen, Schankerlaubnis,
 Schlüsselverwaltung, Nachrichtenblatt, Vereine

Marita Mäntele ☎ 9397-20 Zi 1
marita.maentele@schenkenzell.de
 Steuern und Abgaben, Verbrauchsabrechnungen
 Erreichbar – Mo: ganztags
 Di bis Do: vormittags

Markus Bieser ☎ 9397-17 Zi 2
markus.bieser@schenkenzell.de
 Gemeindegasse

Claudia Buchholz ☎ 9397-18 Zi 10
claudia.buchholz@schenkenzell.de
 Integrationsmanagement der
 Gemeinde Schenkenzell / Stadt Schiltach
 Termine nur nach vorheriger Vereinbarung!

Bauhof ☎ 7343
bauhof-schenkenzell@t-online.de

Stefan Maier -Ortsvorsteher- ☎ 0175 1489716
stefan.maier@schenkenzell.de

Philipp Schmieder ☎ 0175 2239273
forstrevier-schenkenzell@landkreis-rottweil.de
 Forstrevier Schenkenzell

Rufnummern im Störfungsfall:

Wasserversorgung

Bauhof Tel. 73 43
 Gemeindeverwaltung Tel. 93 97-0

Außerhalb der üblichen Dienstzeiten:

Andreas Haag, Wassermeister Tel. 0173 / 343 57 33
 Stellv. Ralf Armbruster Tel. 0173 / 703 29 35

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden Tel. 07821/280-0

Gasversorgung

badenova
 (früher Gasbetriebe Oberndorf) Tel. 0800 2 767 767

Kabelnetz

KabelBW, Heidelberg Tel. 00180 5888150
 e-mail: www.kabelbw.de

Sie erreichen uns

Montag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Tourist-Information

Montag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN

Schönes
 Wochenende

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Smartphone App:



Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr
				14- tägig	4- wöchtl.	8- wöchtl.		
September	04. 11. 18. 25.	04.	25.	14. 28.	28.		Der Container am Bahnhof ist am Samstag, 05.09.2026 von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.	Jeden Samstag von 13:00 – 16:00 Uhr Lagerplatz Brühl Schiltach

Aus dem Gemeinderat

Bekanntmachung

zur 11. Sitzung des Gemeinderates
am **Mittwoch, 09.09.2026 um 19:00 Uhr**
im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung

Öffentlich

1. Bürgerfrageviertelstunde
2. Blutspenderehrung
3. Bausachen
- 3.a) Bauvoranfrage: Neubau eines Mehrfamilienwohn-
hauses mit 10 Wohneinheiten sowie zwei Garagenge-
bäuden, Spannstattstraße 41, Flst. 464/1
- 3.b) Erlebnisufer Kleine Kinzig – Beauftragung der Pla-
nungsleistungen zur naturnahen Umgestaltung des
Uferbereichs
- 3.c) Durchführung von Malerarbeiten an den Außenholz-
fenstern, Simsen und Rahmen des Rathauses Schen-
kenzell zur Instandhaltung
- 3.d) Mitteilung über Vergabe einer Bauleistung zur Sanie-
rung der Heizungsanlage im Bauhof Schenkenzell
4. Kindergartenbedarfsplanung 2026/2027
5. Verlängerung des Stromlieferungsvertrags für das
Jahr 2027
6. Annahme von Spenden
7. Bekanntgaben
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Schenkenzell, 03.09.2026

gez.
Bernd Heinzelmann
Bürgermeister

frastruktur getestet werden, sodass auftretende Herausforderungen oder mögliche Probleme erkannt und im Nachgang behoben werden können. Zum anderen soll eine höhere Aufmerksamkeit der Bevölkerung erreicht werden, welche Warnmittel es gibt und wie diese funktionieren. Je vertrauter die Bürgerinnen und Bürger mit dem Thema Warnung der Bevölkerung sind, umso besser kann im Ernstfall von ihnen auf eine Warnung reagiert werden.

Auch die Gemeinde Schenkenzell wird sich in diesem Jahr wieder aktiv am Bundesweiten Warntag beteiligen. Um 11:00 Uhr lösen die Sirenen die Bevölkerungswarnung in Form eines ca. 1-minütigen Heultons aus. Um 11:45 Uhr erfolgt die Entwarnung durch einen 1-minütigen Dauerton.

Zudem wird eine Probewarnung an alle am Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) angeschlossenen Warnmittel oder Multiplikatoren, z. B. Rundfunksender oder Warn-Apps versendet. Die Warnung kann daher über Fernsehen, Radios oder das Smartphone wahrgenommen werden. Die Entwarnung erfolgt über dieselben Kanäle und Endgeräte.

Weitere Informationen zum Bundesweiten Warntag finden Sie unter www.bundesweiter-warntag.de.

Nächster Bausprechtag am 16.09.2026

Am Mittwoch, 16. September 2026, findet ab 13:00 Uhr im Rathaus Schenkenzell der nächste Bausprechtag mit Vertretern der Unteren Baurechtsbehörde statt. Bürgerinnen und Bürger, die Fragen zu Bauvorhaben haben oder eine Vorabesinschätzung wünschen, werden gebeten, sich bis spätestens Dienstag, 08. September 2026, bei der Bauverwaltung Schenkenzell anzumelden.

Tourist-Information

Sommerferienprogramm

Naturtagebuch

Nature Journaling: Sommerferienprogramm mit den Wanderzweigen des Schwarzwaldvereins Schiltach - Schenkenzell

Unter dem Motto "Naturtagebuch" fand sich eine Klasse Gruppe zu einem kreativen Vormittag auf dem Schlossberg zusammen. Gemeinsam bastelten wir Hosentaschen-Blumenpressen, schauten genau hin auf der Suche nach den kleinen Schönheiten in unserer Umwelt und legten

Amtlicher Teil

Bundesweiter Warntag am 10.09.2026

Wie in den letzten Jahren findet Mitte September der nächste Bundesweite Warntag statt. Am Donnerstag, 10. September 2026 wollen Bund, Länder sowie die teilnehmenden Stadt- und Landkreise und Kommunen wieder gemeinsam ihre Warnmittel erproben. Damit soll zum einen die Funktionsfähigkeit der technischen Warnin-

schließlich ein individuelles Naturtagebuch an, das auch in Zukunft weiter mit Leben gefüllt werden kann. Mit Zeichnen, Sammeln, Spielen und Vespers vergingen die Stunden über den Dächern von Schiltach wie im Flug.



Mein schönster Sommer

Im Pavillon der Grundschule Alptribach entstanden mit der Anleitung von Petra Ling, Malschule Baiersbrunn, entspannte Bilder mit dem Thema: "Mein schönster Sommer". Alles, was die Kids zu diesem Thema begeistern konnte oder ein tolles erlebtes Urlaubserlebnis, wurde mit Acrylfarben auf einen Keilrahmen gemalt. Die Ergebnisse wurden zum Abschluss auf Fotos festgehalten.





Fantastische Wesen zeichnen

Zuerst wurden Fantasie Figuren genannt und beschrieben.

Petra Ling aus Baiersbronn, zeigte fantasievolle Beispiele um die eigenen, kreativen Ideen anzuregen.

Einige zeichneten vor, andere malen gleich direkt mit Acrylfarben auf Keilrahmen.

Dadurch wurden die fantastischen Wesen zum Leben erweckt.

Am Schluss wurden die entstandenen Bilder nochmal fotografiert und bestaunt wie unterschiedlich das Thema umgesetzt wurde.



Sommerferienprogramm 2026 - „Zwergenfußball“ beim KSC

Vergangenem Donnerstag fanden sich bei tollen Temperaturen 16 begeisterte Kinder auf dem Kaltbrunner Sportplatz ein. Die beiden aktiven Spieler Daniel und Robin hatten sich spannende Aufgaben für die Jungs und Mädels ausgedacht und alle Kinder machten prima mit.

Sehr erfreulich war, dass auch Kinder auf dem Sportplatz herumtollten, die bisher noch nichts mit dem KSC oder gar mit Fußball zu tun hatten. Tore schießen, Wettrennen oder Wettschießen wurden mit großer Freude umgesetzt. Es war für alle Beteiligten ein großer Spaß und wir freuen uns bereits jetzt auf das nächste Sommerferienprogramm 2027.

Großer Dank gilt allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen, den Eltern und natürlich Robin und Daniel für die großartige Umsetzung des Programms!



Standesamtliche Nachrichten

Eheschließung

Am 28. August 2026 haben in Schenkenzell die Ehe geschlossen:

Sebastian Marco Schaumann und Larissa Maria Goerz, Eschbronn.

Vereinsmitteilungen



Handball-Senioren Schenkenzell

Hallo zusammen!

Wir treffen uns wieder **am Freitag, 11. September 2026 um 15 Uhr.**

Auf Einladung von „Einer von uns“, fahren wir nach Gen-
genbach zum Ortsteil Bermersbach.

Dort sind wir in der Vesperstube Bermersbach oder
„Merci-Gabi“ auf 16 Uhr angemeldet.

Unser Treffpunkt, von dem wir in Fahrgemeinschaften
pünktlich abfahren, ist wohl jedem bekannt.



Schenkenzell- Kaltbrunn

Flohmarkt - von Frauen für Frauen!

Am Samstag, 12.09.2026 von 13:00 bis 17:00 Uhr findet in
der Turn- und Festhalle Schenkenzell ein besonderer Floh-
markt von Frauen für Frauen statt. Freut euch auf zahl-
reiche liebevoll gestaltete Stände mit Kleidung, Schmuck,
Accessoires, Taschen, Dekoartikeln und vielem mehr. Hier
könnt ihr stöbern, entdecken und in gemütlicher Atmo-
sphäre einen schönen Nachmittag verbringen.

Für das leibliche Wohl sorgen die Landfrauen Schenken-
zell mit Getränken, Kaffee, Kuchen sowie Aperol und
Hugo. Das Beauty Räume verwöhnt euch außerdem mit
leckerem Matcha.

Auch an die kleinen Gäste ist gedacht: In einer Spielecke
können sich die Kinder beschäftigen und gemeinsam spie-
len.

Das Beste daran: Der gesamte Erlös aus den Standge-
bühren und dem Verzehr wird an den Kindergarten sowie
das Seniorenheim gespendet.

Wir freuen uns auf euren Besuch und einen schönen Nach-
mittag mit euch!

FRAUEN Flohmarkt

12.09.2026
13 Uhr bis 17 Uhr

**Kleidung
Schuhe
Taschen
Schmuck
Accessoires
Deko**

Wo? Fest- und Turnhalle Schenkenzell

Mit jedem Verzehr unterstützen
Sie einen guten Zweck.
Der gesamte Erlös wird gespendet.



Herbstfest – ein Tag voller Blasmusik

Am Sonntag, 6. September 2026, laden wir euch herzlich
zum großen Musikfest in die Schenkenzeller Festhalle
und auf den Schulhof ein. Los geht es ab 11:30 Uhr.

Freut euch auf einen abwechslungsreichen Tag der Blas-
musik mit der Trachtenkapelle Kinzigtal e.V., SymBadisch
Zähringen und der Jugendkapelle Schiltach/Schenken-
zell. Hier ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei!

Auch für euer leibliches Wohl ist bestens gesorgt: Beim
Mittagstisch sowie bei Kaffee und Kuchen könnt ihr es
euch gemütlich machen. Für die kleinen Gäste gibt es ein
tolles Kinderprogramm mit Hüpfburg.

Ein besonderes Erlebnis erwartet euch bei der Instru-
menten-Rallye. Unter dem Motto „Teste dein Lieblingsin-
strument!“ könnt ihr verschiedene Instrumente kennen-
lernen und selbst ausprobieren.

Kommt vorbei, verbringt einen schönen Tag mit uns und
genießt Musik, gutes Essen und geselliges Beisammen-
sein. Wir freuen uns auf euch!

Musikfest

6.9.2026

ab 11:30 Uhr

Tag der Blasmusik

• Trachtenkapelle Kinzigtal e.V.

• SymBadisch Zähringen

• Jugendkapelle Schiltach/Schenkenzell

Mittagstisch, Kaffee und Kuchen,
Kinderprogramm und Hüpfburg

mit Instrumenten-Rallye

**Teste dein
Lieblings-
Instrument!**

in der Schenkenzeller
Festhalle
und auf dem Schulhof

www.mv-schenkenzell.de | Folgt uns auf instagram: [musikverein_schenkenzell](#)

reiff anb.

Schönes Wochenende



Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

Fa(n)milientag beim KSC

Die gelungene Premiere des KSC-Fa(n)milientages fand am vergangenen Samstag, 29.08. bei besten äußeren Bedingungen auf dem Sportgelände in Kaltbrunn statt. Eingeladen war dazu selbstverständlich jeder, der sich als Freund und Gönner des Vereins versteht, unabhängig vom Alter. Nachmittags gabs für alle Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, abends dann leckere Würste und saftige Steaks vom Grill sowie Kaltgetränke. Unter dem Motto „Spiel und Spaß“ konnten alle Anwesenden am vorbereiteten Tri-Kick-Wettbewerb teilnehmen, wobei hier der Fokus ganz klar darauf lag, insbesondere bei den zahlreichen Kindern die entsprechende Begeisterung zu wecken. Die drei zu bewältigenden Disziplinen waren Torwand, Dosen und Ziellinie. Das Siegertreppchen besetzten am Ende Romy Harter (3. Platz, 18 Punkte), Wendelin Dieterle (2. Platz, 20 Punkte) und Patrick Weisser (1. Platz, 21 Punkte). Alle Kinder durften zum Abschluss der Challenge freudig jeweils eine Teilnehmer-Medaille entgegennehmen. Nebenbei stand auch eine Tischtennisplatte parat, von der bis in den späteren Abend hinein rege Gebrauch gemacht wurde. Fabian Gebert als Vorstand Jugend bedankte sich bei allen, die zum Gelingen des Tages beigetragen haben. Matthias Waidele, Vorstand Sport Aktive, nutzte den würdigen Rahmen im Anschluss noch dazu, zwei Funktionsträger des Vereins zu verabschieden. Zum einen galt dies für den bisherigen Co-Trainer Patrick Kirgus. Als Zeichen des Dankes erhielt er ein Präsent, seine Partnerin Lisa einen Blumenstrauß. Der Zweite im Bunde war Thomas „Opitz“ Oberföll, der sich mittlerweile über stolze 11 Jahre der Betreuung der 2. Mannschaft angenommen hat. Zuvor hat er weitere verantwortungsvolle Ämter im Verein bekleidet, unter anderem als 1. Vorstand. Nach persönlichen Dankesworten erhält auch er ein Präsent und übergibt den „Staffelstab“ an seinen Nachfolger Ibrahim Tunc. Zusammenfassend kann man sagen: Nach der gelungenen Erstaufgabe war das sicher nicht der letzte Fa(n)milientag beim Kaltbrunner Sportclub.



stolze Kinder beim Abholen der Medaille

Rückblick

SC Kaltbrunn II : SG Herzogsweiler II 2:2

Im Heimspiel gegen die SG Herzogsweiler-Durrweiler konnte sich unsere Reserve am Ende noch einen Punkt sichern. Beim 2:2-Unentschieden verzeichnete der neue Betreuer der 2. Mannschaft, Ibrahim Tunc, seinen ersten Zähler an der Seitenlinie. Ein Punkt, der sich nach dem Spielverlauf allerdings eher wie zwei verlorene Punkte anfühlt.

Über die gesamten 90 Minuten zeigte Blau-Weiß eine dominante Leistung und war die klar spielbestimmende Mannschaft. Der KSC erarbeitete sich eine Vielzahl hochkarätiger Tormöglichkeiten, ließ bei der Chancenverwertung jedoch die nötige Konsequenz vermissen. Die Gäste hingegen präsentierten sich in der zweiten Halbzeit über-

aus effizient: Gefühlt nur zweimal tauchten sie gefährlich vor dem Kaltbrunner Gehäuse auf – und nutzten diese Gelegenheiten eiskalt zur 0:2-Führung (65. und 71. Spielminute).

Wer die Heimelf nach diesem Doppelschlag abgeschrieben hatte, sah sich aber getäuscht. Die Kaltbrunner Reserve bewies große Moral und warf in der Schlussphase noch einmal alles nach vorne. Mann des Tages auf Seiten der Gastgeber wurde Patrick Weisser, der das Team belohnte. Mit einem Doppelpack innerhalb von fünf Minuten (75. und 80.) glich er die Partie verdienstermaßen aus. Am Ende steht ein Punktgewinn der Moral, auch wenn aufgrund des deutlichen Chancenplus ein Heimsieg mehr als verdient gewesen wäre.

Tore: Patrick Weisser

SC Kaltbrunn : SG Herzogsweiler 2:3

Der SC Kaltbrunn hat im Heimspiel gegen die SG Herzogsweiler-Durrweiler eine extrem bittere 2:3-Niederlage kassiert. Nach einer zwischenzeitlich beruhigenden 2:0-Führung gaben die Hausherren eine bereits sicher geglaubte Partie in der Schlussphase komplett aus der Hand. Der Auftakt verlief für Blau-Weiß nach Maß: Bereits in der 5. Spielminute ging der KSC in Führung. Nach einem platzierten Schuss von Max Finkbeiner konnte der Gäste Schlussmann den Ball nur prallen lassen. Luis Kaufmann schaltete am schnellsten und staubte aus kurzer Distanz zum 1:0 ab. In der Folge entwickelte sich im ersten Durchgang ein offener Schlagabtausch auf Augenhöhe mit guten Tormöglichkeiten auf beiden Seiten. Weitere Treffer fielen bis zur Pause jedoch nicht mehr.

Nach dem Seitenwechsel zeigte sich ein ähnliches Bild – mit leichten Feldvorteilen für die Heimmannschaft. Folgerichtig belohnte Max Finkbeiner den KSC in der 66. Spielminute mit dem Treffer zum 2:0. Anstatt das Spiel nach dem zweiten Tor zu kontrollieren oder mit einem dritten Treffer den Sack vollends zuzumachen, verpasste es der KSC, weiterhin so konsequent zu agieren. Das Kaltbrunner Spiel riss spürbar ab, wodurch der Gast unnötig aufgebaut wurde.

Herzogsweiler nutzte die Nachlässigkeiten und verkürzte in der 74. Minute auf 2:1. In einer dramatischen Schlussphase kippte die Partie schließlich: In der 90. Spielminute verwandelte der Gast einen Strafstoß eiskalt zum 2:2-Ausgleich. Doch es kam noch bitterer für die Heimelf. Mit dem allerletzten Angriff der Partie gelang den Gästen sogar noch der Siegtreffer zum 2:3.

Schlussendlich war es eine extrem unnötige Niederlage unseren KSC, der das Spiel bis zum 2:0 eigentlich im Griff hatte, am Ende für den Verlust der eigenen Linie aber hart bestraft wurde.

Tore: Luis Kaufmann und Max Finkbeiner

Vorschau

Sonntag, 06.09., Anstoß 13:00 Uhr

SV Dietersweiler II : SC Kaltbrunn

Am kommenden Sonntag reist man nach Dietersweiler. Gegen die Zweitvertretung des Bezirksligisten möchte Blau-Weiß nach der unnötigen Niederlage am vergangenen Wochenende unbedingt die ersten drei Zähler einfahren. Spielbeginn ist bereits um 13:00 Uhr.

Seniorenwerk Schenkenzell

Apfelzüge Hof Neuhaus

Am Dienstag, 15. September fahren wir nach Lippertsreute. Dort fahren wir eine lustige Rundfahrt mit dem Apfelzüge. Anschließend kehren wir in der Besenwirtschaft des Hof Neuhaus ein.

Abfahrt ist um 12:00 Uhr in Schenkenzell am Bahnhof.

Anmeldung bei Edeltraud Schmider (Tel.: 1041).

Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, 13.09., findet bundesweit der „Tag des offenen Denkmals“ statt. An diesem Tag, der immer auf den zweiten Sonntag im September fällt, besteht die Möglichkeit, historische und unter Denkmalschutz stehende Gebäude und Einrichtungen zu besichtigen. Mit dem Tag soll zudem der Stellenwert und die Wichtigkeit solcher Bauten in den Vordergrund gerückt werden.

Anlässlich dieses Tages sind in Kaltbrunn von 11 bis 17 Uhr die Kapelle auf dem Roßberg beim Friedwald sowie das Klostermuseum in Wittichen geöffnet. Da beide Gebäude unterjährig nur selten Einblick gewähren, bietet sich der Sonntag für einen Besuch an.

Zudem werden am Klostermuseum von 14 bis 17 Uhr Kaffee und Kuchen angeboten. Bei gutem Wetter werden diese vor dem Museum angeboten, bei schlechtem Wetter im Klosterraum des „Langen Bau“.

Der Eintritt ist frei, über eine Spende für den Erhalt würden wir uns jedoch freuen.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



Erreichen Sie mit Ihren
PROSPEKTBEILAGEN die Ortenau!



Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 65

✉ anb.anzeigen@reiff.de

Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Beilagen

ANB Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg

Tel 07 81/504 - 1456

Fax 07 81/504 - 1469

Mail anb.anzeigen@reiff.de

Private Kleinanzeigen können auch direkt auf unserer Website www.anb-reiff.de aufgegeben werden

Anzeigenschluss für alle Anzeigen:

Dienstag, 16 Uhr.

* In Wochen mit Feiertagen gelten geänderte Schlusszeiten.

Zustellprobleme

Tel 07 81/504 - 5566

Mail anb.zustellung@reiff.de

Aboservice

Tel 07 81/504 - 5566

Mail anb.leserservice@reiff.de



DAS BAD ZUM WOHLFÜHLEN

– Wir beraten Sie gerne



Foto: shutterstock.de / IR-stock

7	9	1	4					
	6							9
8	4		3	5		7	1	
4					5	3	7	
	3			1			5	
	7	5	9					1
	2	7		4	1		9	8
1							2	
					2	1	3	5

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe



BAUHAUS www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.

449,⁹⁹

Bosch Elektro-Häcksler 'AXT 25 TC'

2.500 W, max. Aststärke 4,5 cm, ideal für Weich- und Hartholz, abnehmbarer Trichter ermöglicht, minimale Geräuschemission für eine beeindruckend leise Leistung

30237461

Angebote nur gültig bis 4.10.2025, solange der Vorrat reicht.

BAUHAUS 77656 Offenburg, Max-Planck-Str. 2

BAUHAUS GmbH & Co. KG Süd,
Sitz: Basler Straße 98, 79115 Freiburg

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

11.09. Mobil unterwegs – Auto, Motorrad & Fahrrad

Anzeigenschluss, 07.09. 12 Uhr

11.09. Gut sehen & hören

Anzeigenschluss, 07.09. 12 Uhr

18.09. Reisetipps im Herbst

Anzeigenschluss, 14.09. 12 Uhr

18.09. Hofläden & Straußwirtschaften

Anzeigenschluss, 14.09. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 07 81 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.



Immobilien



Stellenmarkt



**VERKAUFEN SIE
IHRE IMMOBILIE
NICHT UNTER WERT!**

GUTSCHEIN

für eine kostenlose
und marktgerechte
Bewertung Ihrer Immobilie.

Falk & Lehmann
Immobilienvermittlung

Hauptstr. 46, 77716 Haslach i.K.
07832 / 974163 0
www.falk-partner.de

7	9	1	4	2	6	5	8	3
5	6	3	1	7	8	2	4	9
8	4	2	3	5	9	7	1	6
4	1	9	6	8	5	3	7	2
6	3	8	2	1	7	9	5	4
2	7	5	9	3	4	8	6	1
3	2	7	5	4	1	6	9	8
1	5	6	8	9	3	4	2	7
9	8	4	7	6	2	1	3	5

BAU DEINE ZUKUNFT BEI UNS

WIR SUCHEN ...

- TROCKENBAUER
- GALA-BAUER / TIEFBAUER
- MAURER
- KRANFÜHRER

... UND VIELLEICHT GENAU DICH! (M/W/D)

ALLE STELLEN-
ANGEBOTE
ENTDECKEN



ORBAU.DE/KARRIERE

**Wir suchen verschiedene Immobilien
in den Landkreisen Rottweil und
Freudenstadt:**

- > Wohnhäuser, Bauernhäuser,
- > Eigentumswohnungen, Aussiedlerhöfe,
- > Baugrundstücke und Gewerbeobjekte

KARL KNÖPFLE
IMMOBILIEN

72175 Dornhan
knoepfleimmo@t-online.de
www.knoepfleimmobilien.de

Profitieren Sie von unserer zuverlässigen Vermittlung und raschen
Abwicklung. Kontaktieren Sie uns jetzt! ☎ 07455-9 11 11



Veranstaltungs Tipps

LBS
IMMOBILIEN



Büro Haslach
Christoph Bauernschmid | christoph.bauernschmid@lbs-sw.de
Telefon 07832 99942-13 | Mobil 0151 20084038

Sie wollen verkaufen?

Wir ermitteln für Sie den marktgerechten
Verkaufspreis Ihrer Immobilie.

Ihr 5★ Immobilienmakler.

www.lbs-imosw.de

Rückmietverkauf

als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei
zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird
im Grundbuch abgesichert.

Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche.
**Persönliche Beratung von Experten für Ruhestand-
planung u. Immobilienverrentung.**

Auch für Handwerker und Unternehmer geeignet.

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:
Mobil: 0171-8533270

Dennis Durant Swing & Soul

Naturparkhotel Adler
04. September / 20:30 Uhr

St. Roman 14, 77709 Wolfach-Sankt Roman

Eintritt frei

Naturparkhotel Adler
★★★★★
Wellness & Spa im Schwarzwald

"DER ADLER SWINGT" MIT DENNIS DURANT
AM 4. SEPTEMBER 2026 AB 20:30 UHR

Lassen Sie sich von Dennis Durant mit
seinem erfolgreichen Soloprogramm „Swing
your Soul“ auf eine musikalische Reise in
die legendäre Swing Ära mitnehmen. Auch
der Soul kommt nicht zu kurz. Wir freuen
uns auf viele Gäste, mit denen wir diese
wilde Sause feiern können!

Der Eintritt ist frei!

Infos auch auf <https://www.dennisdurant.com/swing-im-hotel-adler/>

Reservieren Sie auch
gerne schon ab 18 Uhr
einen Tisch fürs
Abendessen.

Naturparkhotel Adler • St. Roman 14 • 77709 Wolfach-Sankt Roman
Tel.: 07836 9378-0 • www.naturparkhotel-adler.de

HERBSTZEIT IST WANDERZEIT

Foto: Syda Productions / stock.adobe.com

Kulturreisen

Kompaktreisen

Rist-Reisen

TAXI

Zubringer-Dienst

08.10. – 14.10.26	07 Tg.	Versiliaküste – Insel Elba	1.550,- €
11.10. – 18.10.26	08 Tg.	Linx – Budapest – Wien	2.150,- €
24.10. – 29.10.26	06 Tg.	Biennale in Venedig	1.485,- €
16.11. – 22.11.26	07 Tg.	Toskana mit Olivenernte	1.395,- €
07.12. – 12.12.26	06 Tg.	Weihnachtliche Loire-Schlösser	1.385,- €
10.12. – 14.12.26	05 Tg.	Advent im Erzgebirge	1.095,- €
28.12. – 03.01.27	07 Tg.	Silvester in Rom	1.485,- €
14.09. – 20.09.26	07 Tg.	Genussreise zwischen Piemont und Ligurien	1.175,- €
24.09. – 27.09.26	04 Tg.	Speckfest auf dem Kronplatz	695,- €
10.10. – 14.10.26	05 Tg.	Abschlussreise: Friesische Impressionen	739,- €
19.10. – 24.10.26	06 Tg.	Abschlussreise: Kroatien Kvarner Buch	985,- €
14.11. – 21.11.26	08 Tg.	Kururlaub in Marienbad	1.279,- €
03.12. – 05.12.26	03 Tg.	Chlausjagen mit Fondueplausch in der Schweiz	595,- €
16.12. – 20.12.26	05 Tg.	Wunderschöne Adventsreise in den Harz	859,- €
22.12. – 26.12.26	05 Tg.	Besinnliche Weihnachten in Tirol	1.159,- €
23.12. – 28.12.26	06 Tg.	Weihnachten in Südtirol	1.195,- €
30.12. – 02.01.27	04 Tg.	Silvester Momente im Lahntal	895,- €

Tullastraße 7 • 79341 Kenzingen Tel. 07644 / 227 info@rist-reisen.de

ROMBACH REISEN

... unterwegs zu Hause

07836/955903
www.rombach-reisen.de

Unsere nächsten Reisen:

22.09.26	1 Tag	Landesgartenschau in Ellwangen	Tagesfahrt
26.09.26	3 Tage	Südschwarzwald-Radweg	Radreise
03.10.26	1 Tag	Canstatter Wasen - Fürstenbergzelt	Tagesfahrt
06.10.26	5 Tage	Schönes Piemont	Erlebnisreise
10.10.26	1 Tag	Freiburg- Münsterführung und Shopping	Tagesfahrt
15.10.26	7 Tage	Slowenien	Erlebnisreise

Unsere Straußwirtschaft ist vom 3. Sept. bis 1. Nov. geöffnet!

Unsere Tapas-Abende für Sie:
4.9., 19.9. & 31.10.2026

Öffnungszeiten:
Donnerstag u. Freitag ab 17 Uhr
Sa., Sonn- u. Feiertage ab 16 Uhr

WEINGUT HERZTAL
FAMILIE MÜLLER, HERZTAL 115,
OBERKIRCH-NUSSBACH, TEL. 07805/5389

Naturparkhotel Adler
★★★★★
Wellness & Spa im Schwarzwald

DIE VESPERKARTE IST ZURÜCK IM ADLER!

Genießen Sie regionale Spezialitäten wie Bibeleskäs, Maultaschen, zünftige Vesperplatten & viele weitere Klassiker!

Sehr beliebt: das Vesperbrett
16,90 €

Naturparkhotel Adler • St. Roman 14 • 77709 Wolfach-Sankt Roman
Tel.: 07836 9378-0 • www.naturparkhotel-adler.de

MOUNTAIN SPORTS
OUTDOOR OUTLET

AKTIONSTAGE HERBST

Funktionsbekleidung zum fairen Preis

Freizeit • Outdoor • Radsport • Fitness • Wandern

START:
SAMSTAG, 5. SEPTEMBER – 10.00 UHR

SONNTAG, 6. SEPTEMBER
ZUSÄTZLICH GEÖFFNET VON 12.00 BIS 17.00 UHR

Mountain Sports Outdoor Outlet
Hausacherstraße 13a
77793 Gutach

Rio · Scala · Hali
03.09. bis 09.09.2026 · www.kinohaslach.de

»DAS GEWISSE ETWAS«
Do/Fr/Sa/Mi 20:00, So 16:15/19:00

»VATERLAND«
Do/Fr/Sa/Mo/Mi 20:00, So 16:30/19:00

»STECKERLFI SCHFIASKO«
Do/Fr/Sa/Mo 20:15, So 16:15/19:15

»SPIDER-MAN: BRAND NEW DAY 3D« Fr/Sa 17:00

»MARSUPIAMI« Sa 15:00, So 14:00

»PAW PATROL: DER DINO FILM« Sa 15:15, So 14:15

»MINIONS UND MONSTER« Sa 15:00, So 14:00

»ALS WÄRE ES LEICHT« Mo/Mi 19:45
Open Air Kino

»EIN FAST PERFEKTER ANTRAG« Fr. ca. 20:30 Uhr
im Alfred-Behr-Haus in Haslach

FAHRDIENST ROMBACH
...Ihr Fahrdienst mit

07836/307300

Transferfahrten, Flughafenfahrten
und Krankenfahrten (Abrechnung mit
allen Krankenkassen möglich)

info@fs-armbruster.de
www.fs-armbruster.de

Feigenkuchen

Zutaten

500 g tiefgefrorener Blätterteig
3 Eier (Größe M)
500 g frische, reife Feigen
200 g gemahlene Mandeln, geschält
150 g Puderzucker

Zubereitung

Den Blätterteig auf der Arbeitsfläche ausbreiten und leicht antauen lassen. Derweil die Eier trennen und die Feigen schälen und halbieren. Das Eiweiß kurz aufschlagen – es sollte schaumig, aber nicht fest sein – und Mandeln und Zucker unterrühren. Die Blätterteigplatten nun übereinanderlegen und ausrollen. Mit etwa der Hälfte des Teiges den eingefetteten Boden der Backform bedecken und einen 2 bis 3 Zentimeter hohen Rand ziehen. Mehrmals mit der Gabel einstechen! Den restlichen Blätterteig in schmale Streifen



schneiden und beiseitestellen. Die Hälfte der Eiweißmischung auf den Teig streichen und die halbierten Feigen darauf verteilen (Schnittfläche nach unten). Die restliche Eiweißmasse darübergeben. Die Teigstreifen als Gittermuster auf den Kuchen legen und mit dem verquirlten Eigelb bestreichen. Auf der mittleren Schiene im vorgeheizten Backofen bei 200 Grad Celsius 20 bis 30 Minuten backen. Auch lauwarm ist der Kuchen einfach lecker!

Schorten/DEIKE

Foto: © Zimmer/DEIKE

Südeuropäisches Rezept

Die Frucht zum berühmten Blatt

Die Feige gehört zu den ältesten Kulturpflanzen Italiens und ist seit der Antike ein fester Bestandteil der italienischen Landwirtschaft und Esskultur. Bereits die Römer schätzten Feigen als nahrhafte und haltbare Früchte. Sie dienten als Reiseproviant, wurden getrocknet gelagert und galten als Symbol für Fruchtbarkeit, Wohlstand und Lebensfreude. In der römischen Mythologie spielte der Feigenbaum sogar eine besondere Rolle: Der Legende nach wurden Romulus und Remus, die Gründer Roms, unter einem Feigenbaum am Ufer des Tibers gefunden. Heute werden Feigen vor allem in den warmen Regionen Südtaliens angebaut, insbesondere in Kalabrien, Apulien, Sizilien und Kampanien. Dort prägen Feigenhaine vielerorts das Landschaftsbild. Frische Feigen werden im Sommer und Frühherbst genossen, während getrocknete Feigen traditionell als Wintervorrat dienen.

adm/DEIKE

Sehr geehrte Abonnentinnen und Abonnenten,

wir möchten Sie heute über eine Erweiterung Ihres bestehenden Abonnements informieren. Ab sofort können Sie Ihr Amtsblatt nicht nur gedruckt, sondern auch digital lesen – **ohne zusätzliche Kosten.**

Das bietet Ihnen die digitale Ausgabe:

- Bequemes Lesen am Tablet, Computer oder Smartphone
- Sofort verfügbar, auch wenn die gedruckte Ausgabe einmal später kommt
- Leicht lesbare Darstellung auf dem Bildschirm
- Zugriff auf frühere Ausgaben, wann immer Sie möchten

So erhalten Sie Ihren kostenlosen Digitalzugang:

1. Besuchen Sie anb-reiff.de/digital
2. Registrieren Sie sich in wenigen Schritten

Wenn Sie Hilfe benötigen oder Fragen haben, unterstützt Sie unser freundlicher Kundenservice gerne persönlich:

07 81 / 504 - 55 66

anb.leserservice@reiff.de



PRINT ABONNIERT? Die digitale Ausgabe ist jetzt GRATIS dabei

Wichtig für Sie:

- Sie erhalten Ihr gedrucktes Amtsblatt weiterhin wie gewohnt nach Hause
- Die digitale Ausgabe (E-Paper) ist während der Laufzeit Ihres Print-Abonnements automatisch enthalten
- Es entstehen für Sie keinerlei Zusatzkosten



Informationsträger NR.1 für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

BLUMEN LÄNGLE
 www.blumen-laengle.de
 Tel: (07403) 92914-0
 Mo-Fr: 9:00-19:00 Uhr
 Sa: 9:00-17:00 Uhr

Äpfel aus neuer Ernte vom Bodensee

Gesund, lecker und frisch – In unserem Hofladen finden Sie eine große Auswahl an regionalem Obst und Gemüse!

AB JETZT!

KASPER'S
landgenuss

Die Saison hat begonnen!

Apfelsaft aus Ihren eigenen Äpfeln

Wir pressen Ihre Äpfel (ab 50 kg), erhitzen den Saft auf 80°C und füllen ihn direkt in Pfandflaschen, Deckel drauf - fertig!

Termine Tel. 07805 919969 (bitte AB besprechen)

Nesselrieder Str. 36 · 77704 Obk.-Nußbach · www.obsthof-kasper.de

Fleig
 HEIZUNG - SANITÄR

07831-786 0
 info@fleig-klima.de
 77756 Hausach-Hechtsberg
 www.fleig-klima.de

DEUTSCHER HANDWERKSPREIS 2023

50 Jahre FLEIG VERBUNDUNTERNEHMEN

30 jähriges JUBILÄUM

7. SEPTEMBER BIS 19. SEPTEMBER

ALLES **30% REDUZIERT!**

MODE **Haberer** SCHILTACH

Verbessern Sie jetzt Ihre Haushaltskasse!

Herr und Frau Craitar kaufen Ihre Pelze an.

Wir zahlen 200,- € bis 8.000,- €

Des Weiteren kaufen wir Mäntel, Trachten, Krokotaschen, Porzellan, Porzellanpuppen, Schreib- und Nähmaschinen, Orientteppiche, Möbel, Bilder, Schmuck, Silber, Münzen, Bleikristall, Gehstöcke, Wohnungsaufösungen, Nachlässe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Kostenlose und unverbindliche Beratung.
Wir garantieren Ihnen eine seriöse Abwicklung mit sofortiger Barzahlung!

Telefon 0 72 23 - 9 54 39 96

(auch sonntags erreichbar)

Antiquitätengeschäft Craitar

Inhaberin: Violeta Craitar | Poststraße 3 | 77815 Bühl

Die GoldGalerie
 An- & Verkauf | Münzen | Gold | Schmuck

ALTGOLD-ANKAUF
 Gold und Silber zu Tagespreisen

ANLAGEBERATUNG
 Geldanlage in Gold, Silber und weitere Edelmetalle

seit 2008 in offenburg

DIE GOLDGALERIE
 Steinstraße 28
 77652 Offenburg
 Tel. 0781 / 284 21 24
 www.die-goldgalerie.de

DIE GOLDGALERIE BERATUNGSZENTRUM
 Hauptstr. 121a
 77652 Offenburg
 (nur mit Termin)



XXL-FAHRZEUGE

... erhalten bei uns auch einen glänzenden Auftritt

Extra XXL-SB-Waschboxen für

- Wohnwagen
- Wohnmobile o.ä.

Auf Wunsch stellen wir gerne eine Aufstiegshilfe bereit.



GÜNTHER
ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH
Einsteinallee 2 | 77933 Lahr/Schwarzwald
Tel. 07821/9 06 89-45

<https://guenther-lahr.de>

Schnäppchen-Samstag

- ✦ Beratung
- ✦ Attraktive Aktionsprodukte
- ✦ Einzelstücke & Restposten radikal reduziert

12.09.
von 9 – 14 Uhr

Vorbeikommen, stöbern und sparen.
Mehr erfahren auf www.bm-holzwelt.de




B+M HolzWelt

Ludwig-Winter-Str. 1 · 77767 Appenweier
Tel. +49 (0)7805 9685-0 · www.bm-holzwelt.de

Diesen Sonntag SCHAUSONNTAG
von 14 – 16 Uhr
(keine Beratung & Verkauf)



KINZIGTALER FENSTER GmbH

- Eigene Monteure
- Montage zum Festpreis
- Große Fachausstellung direkt an der B33

Monteur m/w/d gesucht

- Fenster
- Hautüren
- Markisen
- Rollläden
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice

KF Kinzigtaler Fenster GmbH | Berghauptener Str. 21
77723 Gengenbach | Telefon 07803 / 9669-0



IHR PARTNER FÜR HAUS, HOF & GRUNDSTÜCK

- » Hausmeisterservice
- » Gartenpflege
- » Winterdienst
- » Objektkontrollen
- » Treppenhausreinigung
- » Entrümpelungen
- » Kleinreparaturen
- » Hochdruckreinigung

Kostenlose Besichtigung & Angebotserstellung



78733 Aichhalden · **0151 22367131**
hauswerk.schwarzwald.service@gmail.com



Du willst mehr über VEGA als Arbeitgeber wissen, einen Blick hinter die Kulissen werfen und dabei unsere Projekte in der Produktion kennenlernen? Dann besuche unser

MEET & GREET

Speziell für **Langzeit-Jobber**
in der **Produktion**
Projektlaufzeit: rund zwei Jahre

Erfahre in entspannter Atmosphäre mehr über deine möglichen Aufgaben bei VEGA und über unsere Produktion von morgen. Komm einfach vorbei – ganz ohne Anmeldung.

Besuche uns am 18. September zwischen 14 und 16 Uhr in Schiltach.



Weitere Infos zur Veranstaltung findest du unter
vega.com/kennenlernen oder scanne den QR-Code.

VEGA HOME OF VALUES